

Juli / August 2024.



PFARREI
ST. PETER UND PAUL
WITTEN • SPROCKHÖVEL • WETTER

PfarrNACHRICHTEN

St. Antonius • St. Augustinus und Monika • St. Januarius • St. Josef • St. Liborius • St. Peter und Paul

Gottesdienstplan
Juli und August

Neues aus unserer Pfarrei

Messiah, das Musical

Save the date

Ökumene rund um Pfingsten

Bikergottesdienst

Katholikentag

Erstkommunion '24

Jakobus, der Ältere

St. Antonius letzte hl. Messe

Halbjahresterminübersicht '24

Aktuelles Gemeindeleben

Aus unserer Pfarrei ●

Inhaltsverzeichnis

- 2 Pfarrwallfahrt
- 3 Vorwort
- 4 Gottesdienstplan
Juli / August '24

- Aus unserer Pfarrei:
- 9 Messiah, das Musical
- 10 Save the date
- 11 Ökumene rund um Pfingsten
- 12 Bikergottesdienst
- 13 Katholikentag
- 14 Erstkommunion '24
- 16 Jakobus, der Ältere
- 18 St. Antonius letzte hl. Messe
- 20 Halbjahresterminübersicht '24

- Aus unseren Gemeinden:
- 22 St. Augustinus und Monika
mit St. Liborius
- 26 St. Januarius
- 30 St. Josef
- 35 St. Peter und Paul
- 38 Taufen, Hochzeiten und
Verstorbene
- 40 Kontakte

Gemeinsame Pfarrwallfahrt

zum Gnadenbild Marias
im Mariendom von Neviges

**Samstag,
7. September 2024**

Wir schließen uns den vielen Pilgern an, die jährlich das Gnadenbild im Mariendom besuchen und tragen unsere Bitten vor Maria im Bild der „Maria Immaculata“ von Neviges.

Treffpunkte der Fußwallfahrer:

9:00 Uhr ab Kirche St. Januarius,
Niedersprockhövel (ca. 18 km)

9:00 Uhr ab Kirche St. Josef,
Haßlinghausen (ca. 20 km)

13:00 Uhr ab Tente,
Nordrather Straße, Velbert (ca. 7 km)

**Pilgergottesdienst:
17:00 Uhr im Mariendom, Neviges**

Ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
im Pilgercafé

Parallel zur Wallfahrt gibt es ein Angebot für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren mit anschließendem Besuch der Wallfahrtsmesse.

Infos und Anmeldung:
nicolas.kramer.nk@gmail.com



Plakat: Ulrich Kestler



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Impressum

Verantwortlich für den Inhalt der Pfarrnachrichten ist Pfarrer Holger Schmitz

Büro: Pfarrei St. Peter und Paul
Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen

Unsere Pfarrnachrichten erscheinen auch auf unserer Internetseite:
www.ppherbede.de

**Redaktionsschluss für die Ausgabe September '24
ist der 20. August '24 um 10.00 Uhr.**

Bitte senden Sie Ihre Infos und Berichte an:
Pfarnachrichten@peterundpaul-herbede.de

Vorwort ●

Lieber Leser! Liebe Leserin!

Der Sommer ist da. Die beste Zeit zum Postkartenschreiben. Finden Sie nicht auch, dass eine Postkarte im Briefkasten die schönstmögliche Überraschung ist? „Von wem? Was ist drauf? Was wurde geschrieben?“

Auch das Schreiben von Postkarten macht Spaß. Manchmal beginnt es mit einer Postkarte, die einem zufällig in die Hände fällt. Sofort sprudeln die Ideen. An wen ich die schicke und was ich schreibe.

Postkartenschreiben kostet Zeit. Das weiß auch der Empfänger. Wer jemandem eine Postkarte schickt, zeigt damit Aufmerksamkeit und Interesse.

Manche Menschen haben eine ganze Wand voller Postkarten. Sie sammeln Postkarten. Jeden Tag werfen sie einen Blick darauf. Sie erinnern an Orte und Menschen. Postkarten sind greifbare Erinnerungen.

Wer selber schreibt, macht sich Gedanken, kommt auf Ideen, sucht nach dem richtigen Stift, verwirft Formulierungen und findet schließlich genau den richtigen Satz.

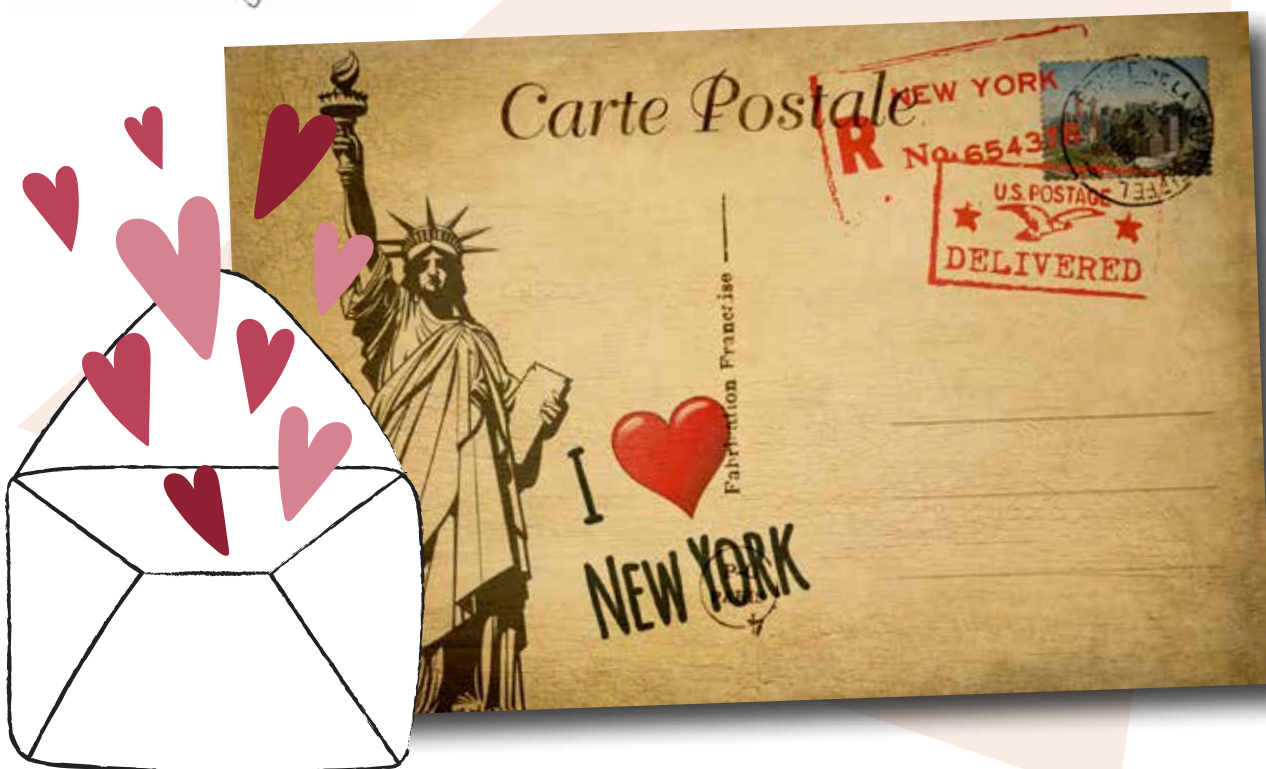
Das Schreiben von Postkarten schenkt uns im Sommer eine Zeit der Entschleunigung. Wenn sie fertig ist, ist sie quasi für die Ewigkeit. Das hier passt auf eine Postkarte:

Kamen Worte von dir, so verschlang ich sie;
dein Wort war mir Glück und Herzensfreude;
denn dein Name ist über mir ausgerufen,
Herr, Gott der Heere.

Jeremia 15,16

Ein Gebet. Kurz wie eine Postkarte. Ein Moment für Gott. Soviel Zeit passt in jeden noch so ausgefüllten Tag. Für diesen Sommer wünsche ich Ihnen und Euch viele wunderbare und wohltuende Nachrichten, die sie verschenken und die ihnen geschenkt werden.

Dorothee Jansen



Gottesdienstplan ●

Gottesdienstplan Juli

Dienstag, 02. Juli '24 Mariä Heimsuchung

- St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier
Herbede
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier, f. Leb. u. ++
d. Fam. Holscher und Spormann

Mittwoch, 03. Juli '24 Hl. Thomas, Apostel

- St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen
- St. Liborius,** Wengern 09.00 Uhr Gottesdienst der KFD,
anschl. Frühstück
- St. Januarius,** 16.45 Uhr Rosenkranzandacht
Niedersprockhövel

Donnerstag, 04. Juli '24 Hl. Ulrich, Hl. Elisabeth v. Portugal

- St. Januarius,** 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 05. Juli '24 Hl. Antonius Maria Zaccaria

- St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier
- St. Josef,** 09.15 Uhr Abschlussgottesdienst
Haßlinghausen der Grundschule Haßlinghausen
- Josefshaus,** Herbede 10.30 Messfeier

Samstag, 06. Juli '24 Hl. Maria Goretti

- St. Januarius,** 17.00 Uhr Vorabendmesse
Niedersprockhövel
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr- 18.15 Uhr
Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse, 3. Jah-
resgedächtnis f. + Irene Kölling

Sonntag, 07. Juli '24 14. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 10.00 Uhr Messfeier
- St. Josef,** 10.00 Uhr Messfeier
Haßlinghausen
- St. Peter und Paul,** 11.30 Uhr Messfeier, f. ++ Thomas
Herbede und Felix Uhl, 6-Wochen-Amt
f. + Maria Langner

Dienstag, 09. Juli '24

- St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier der KFD
Herbede (Frauenmesse), f. + Hedwig Schwarz
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 10. Juli '24 Hll. Knud, Erich und Olf

- St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen
- St. Januarius,** 16.45 Uhr Rosenkranzandacht
Niedersprockhövel

Donnerstag, 11. Juli '24 Hl. Benedikt von Nursia

- St. Januarius,** 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 12. Juli '24

- St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier
- St. Josef,** 14.00 Uhr Hochzeit des Paares
Haßlinghausen Alex Zlotos und Joana Donner

Samstag, 13. Juli '24 Hll. Heinrich II. u. Kunigunde

- St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 10.00 Uhr Taufe des Kindes
Thea Viola Nitschke
18.30 Uhr Vorabendmesse
- St. Josef,** 17.00 Uhr Vorabendmesse
Haßlinghausen f. + Herbert Postert

Sonntag, 14. Juli '24 15. Sonntag im Jahreskreis

- St. Liborius,** Wengern 10.00 Uhr Messfeier,
f. Leb. u. ++ d. Fam. Marasko
- St. Januarius,** 10.00 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel
- St. Peter und Paul,** 11.30 Uhr Messfeier,
Herbede f. ++ Johann und Ursula Hanzel

Dienstag, 16. Juli '24 Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

- St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier
Herbede
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 17. Juli '24

- St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen
- St. Peter und Paul,** 15.00 Uhr Wortgottesdienst für
Herbede Demenzerkrankte
- St. Januarius,** 16.45 Uhr Rosenkranzandacht
Niedersprockhövel

Donnerstag, 18. Juli '24

- St. Januarius,** 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 19. Juli '24

- St. Augustinus und** 09.00 Uhr Messfeier
Monika, Grundschtötel
- Josefshaus,** Herbede 10.30 Messfeier

Samstag, 20. Juli '24 HI. Margareta, HI. Apollinaris

- St. Peter und Paul,** 13.00 Uhr Trauung des Paares Kevin
Herbede Burgardt und Laura Oldach
- St. Januarius** 16.00 Uhr Taufe des Kindes Luis Meier
Niedersprockhövel 17.00 Uhr Vorabendmesse
f. + Werner Sante und f. ++ Eltern
und Schwiegereltern
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr– 18.15 Uhr
Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 21. Juli '24 16. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und** 10.00 Uhr Messfeier
Monika, Grundschtötel
- St. Josef,** 10.00 Uhr Messfeier
Haßlinghausen f. + Wilfried Frielingsdorf
- St. Peter und Paul,** 11.30 Uhr Messfeier
Herbede f. ++ Hilde und Karl Drewermann,
+ Heinrich Grabbe
12.45 Uhr Taufe des Kindes
Leon Amadeus Bentlage

Dienstag, 23. Juli '24 HI. Birgitta von Schweden

- St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier
Herbede
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier, f. Leb. u. ++
d. Fam. Hölscher und Spormann

Mittwoch, 24. Juli '24 HI. Christophorus, HI. Scharbel Machluf

- St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen
- St. Januarius,** 16.45 Uhr Rosenkranzandacht
Niedersprockhövel

Donnerstag, 25. Juli '24 – HI. Jakobus, Apostel

- St. Januarius,** 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 26. Juli '24 HI. Joachim und Anna

- St. Augustinus und** 09.00 Uhr Messfeier
Monika, Grundschtötel

Samstag, 27. Juli '24 HI. Maria Goretti

- St. Josef,** 17.00 Uhr Vorabendmesse
Haßlinghausen
- St. Augustinus und** 18.30 Uhr Vorabendmesse
Monika, Grundschtötel

Sonntag, 28. Juli '24 17. Sonntag im Jahreskreis

- St. Liborius,** Wengern 10.00 Uhr Messfeier
- St. Januarius,** 10.00 Uhr Messfeier,
Niedersprockhövel f. + Annemarie Langer,
f. ++ Konrad u. Maria Dziwisch
- St. Peter und Paul,** 11.30 Uhr Messfeier
Herbede

Dienstag, 30. Juli '24 HI. Petrus Chrysologus

- St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier
Herbede
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 31. Juli '24 HI. Ignatius von Loyola

- St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen
- St. Januarius,** 16.45 Uhr Rosenkranzandacht
Niedersprockhövel

Gottesdienstplan ●

Gottesdienstplan August

Donnerstag, 01. August '24

Hl. Alfons Maria von Liguori

St. Januarius, 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 02. August '24 Hl. Eusebius von Vercelli

**St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

Josefshaus, Herbede 10.30 Messfeier

Samstag, 03. August '24

**St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 10.00 Uhr Taufe des Kindes
Nele Malea Kraus
11.30 Uhr Taufe des Kindes
Paula Stoßhoff

St. Januarius, 17.00 Uhr Vorabendmesse
Niedersprockhövel

St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr– 18.15 Uhr
Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse
f. Leb. u. ++ d. Fam. Hölischer und
Spormann

Sonntag, 04. August '24 18. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 10.00 Uhr Messfeier

St. Josef, 10.00 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

St. Peter und Paul, 11.30 Uhr Messfeier
Herbede

Dienstag, 06. August '24 Verklärung des Herrn

St. Peter und Paul, 09.00 Uhr Messfeier
Herbede

St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 07. August '24 Hl. Xystus II, Hl. Kajetan

St. Josef, 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

St. Liborius, Wengern 09.00 Uhr Gottesdienst der KFD,
anschl. Frühstück

St. Januarius, 16.45 Uhr Rosenkranzandacht
Niedersprockhövel

Donnerstag, 08. August '24 Hl. Dominikus

St. Januarius, 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 09. August '24 Hl. Edith Stein

**St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

Samstag, 10. August '24 Hl. Laurentius

St. Josef, 17.00 Uhr Vorabendmesse, f. Leb.
Haßlinghausen u. ++ d. Fam. Nowak u. Ulitzka

**St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 11. August '24 19. Sonntag im Jahreskreis

St. Liborius, Wengern 10.00 Uhr Messfeier,
f. Leb. u. ++ d. Fam. Marasko

St. Januarius, 10.00 Uhr Messfeier,
Niedersprockhövel f. + Werner Sante und f. ++ Eltern
u. Schwiegereltern

St. Peter und Paul, 11.30 Uhr Messfeier
Herbede

Dienstag, 13. August '24 Hll. Pontianus u. Hippolyt

St. Peter und Paul, 09.00 Uhr Messfeier der KFD
Herbede (Frauenmesse)

St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 14. August '24 Hl. Maximilian Kolbe

St. Januarius, 16.45 Uhr Rosenkranzandacht
Niedersprockhövel

Donnerstag, 15. August '24 Mariä Aufnahme in den Himmel

St. Januarius, 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

St. Josef, 08.30 Uhr Messfeier mit Kräuter-
Haßlinghausen segnung

Freitag, 16. August '24 Hl. Stephan

**St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

Josefshaus, Herbede 10.30 Messfeier

Samstag, 17. August '24

- St. Januarius,** 17.00 Uhr Vorabendmesse
Niedersprockhövel
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr- 18.15 Uhr
Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 18. August '24 20. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und
Monika,** Grundschöttel 10.00 Uhr Messfeier
- St. Josef,** 10.00 Uhr Messfeier
Haßlinghausen
- St. Peter und Paul,** 11.30 Uhr Messfeier
Herbede

Dienstag, 20. August '24 Hl. Bernhard von Clairvaux

- St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier
Herbede
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 21. August '24 H. Pius X

- St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen
- St. Januarius,** 10.00 Uhr kath. Wortgottesdienst
Niedersprockhövel im Matthias-Claudius-Haus
16.45 Uhr Rosenkranzandacht
- St. Peter und Paul,** 15.00 Uhr Wortgottesdienst für
Herbede Demenzerkrankte

Donnerstag, 22. August '24 Maria Königin

- St. Januarius,** 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel
- St. Josef,** 08.30 Uhr Wortgottesfeier,
Haßlinghausen Einschulungsgottesdienst der
Grundschule Hobeuken

Freitag, 23. August '24 Hl. Rosa von Lima

- St. Augustinus und
Monika,** Grundschöttel 09.00 Uhr Messfeier

Samstag, 24. August '24 Bartholomäus

- St. Josef,** 17.00 Uhr Vorabendmesse
Haßlinghausen
- St. Augustinus und
Monika,** Grundschöttel 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 25. August '24 21. Sonntag im Jahreskreis

- St. Liborius,** Wengern 10.00 Uhr Messfeier,
f. Geschwister Schulte und Oestrich
- St. Januarius,** 10.00 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel
- St. Peter und Paul,** 11.30 Uhr Messfeier, f. ++ Johann
Herbede und Ursula Hanzel, + Elisabeth Rohe

Dienstag, 27. August '24 Hl. Monika

- St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier
Herbede
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 28. August '24 Hl. Augustinus

- St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen
- St. Januarius,** 16.45 Uhr Rosenkranzandacht
Niedersprockhövel

Donnerstag, 29. August '24

- Enthauptung Johannes des Täufers
- St. Januarius,** 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 30. August '24

- St. Augustinus und
Monika,** Grundschöttel 09.00 Uhr Messfeier
- Josefshaus,** Herbede 10.30 Messfeier

Samstag, 31. August '24 Hl. Paulinus

- St. Januarius,** 14.00 Uhr Ökumenische Andacht
Niedersprockhövel zur Eröffnung des Sommerfestes
17.00 Uhr Vorabendmesse
- St. Augustinus und
Monika,** Grundschöttel 18.30 Uhr Vorabendmesse zum
Gemeindefest

**Achtung: Messfeierzeiten ge-
tauscht wegen Gemeindefest!**

Sonntag, 01. Sept. '24 22. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und
Monika,** Grundschöttel 10.30 Uhr Ökumenischer Gottes-
dienst zum Gemeindefest
- St. Liborius,** Wengern 10.00 Uhr Messfeier
- St. Josef,** 10.00 Uhr Messfeier
Haßlinghausen
- St. Peter und Paul,** 11.30 Uhr Messfeier
Herbede

Gottesdienstplan ●

Gottesdienstplan September

Sonntag, 01. Sept. '24 22. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und
Monika, Grundschtötel** 10.30 Uhr Ökumenische Gottes-
dienst zum Gemeindefest

✗ **St. Liborius, Wengern** 10.00 Uhr Messfeier

St. Josef, 10.00 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

St. Peter und Paul, 11.30 Uhr Messfeier
Herbede

✗ **Achtung: Messfeierzeiten ge-
tauscht wegen Gemeindefest!**

Dienstag, 03. Sept. '24 Hl. Gregor der Große

St. Peter und Paul, 09.00 Uhr Messfeier
Herbede

St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 04. Sept. '24

St. Josef, 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

St. Liborius, Wengern 09.00 Uhr Gottesdienst der KFD,
anschl. Frühstück

St. Januarius, 16.45 Uhr Rosenkranzandacht
Niedersprockhövel

Donnerstag, 05. September '24

St. Januarius, 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel



Bild: factum.adp, In: Pfarrbriefservice.de



Bild: Katharina Wagner, In: Pfarrbriefservice.de

The Musical

MESSIAH HE IS RISEN

COMPOSED BY TORE W. AAS
ARRANGED BY CANTAMUS

ST. PETER & PAUL
HERBEDE

22.09.2024
18 UHR



VVK: 8€
Abendkasse: 10€

Nach der atemberaubenden Premiere ist das Werk des
OSLO GOSPEL CHOIR wieder zurück in Herbede,
neu arrangiert von **CANTAMUS**



JETZT TICKETS SICHERN!

Reservierung bei Storchmann oder per Mail

messiah@peterundpaul-herbede.de



Aus unserer Pfarrei ●

Der Sitzungskalender des Pfarrgemeinderats musste wegen des vermehrten Beratungsbedarfs des Kirchenvorstands in eigenen Sitzungen geändert werden. Es gelten nunmehr die nachstehenden Sitzungstermine und -orte für das Jahr 2024.

Datum / Uhrzeit	Format	Ort
Do. 29. August 19:30 Uhr	Öffentliche Sitzung	St. Peter und Paul, Witten-Herbede
Mi. 09. Oktober 19:30 Uhr	Öffentliche Sitzung	St. Januarius, Sprockhövel- Niedersprockhövel
Mi. 06. November 19:30 Uhr	Öffentliche Pfarr- versammlung	St. Josef, Sprockhövel-Haßlinghausen
Mi. 27. November 19:30 Uhr	Öffentliche Sitzung	St. Peter und Paul, Witten-Herbede

Herzliche Einladung an alle Interessierten zu den öffentlichen Sitzungen



Save the Date!

Die nächste Präventionsschulung in unserer Pfarrei findet statt

**am Samstag,
dem 26.10.2024
von 10 Uhr – 13 Uhr.**

Bitte den Termin vormerken, da es sich um die einzige Schulung in diesem Jahr in unserer Pfarrei handelt. Alle ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die mit Kindern oder Jugendlichen zu tun haben, sind dazu verpflichtet. Nach der Vorgabe des Bistums ist ohne eine Teilnahme die Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen nicht möglich. Nähere Informationen erfolgen in Kürze auf der Homepage und in den nächsten Pfarrnachrichten.

Wohnung ab sofort gesucht!!

Für eine/einen Mitarbeitende(n) aus unserer Pfarrei suchen wir ab sofort eine Wohnung in Sprockhövel und Umgebung.

Gewünscht sind 3 ½ Zimmer (ca. 70 qm) in ruhiger Lage mit Balkon.

Wohnungsangebote bitte an:

Verwaltungsleitung der Pfarrei
St. Peter und Paul
Frau Susanne Buttler-Spangenberg
Kortenstraße 2
45549 Sprockhövel

E-Mail: susanne.buttler-spangenberg@
bistum-essen.de
Telefon Nr.: 0 23 39 / 23 15

Messdienertreffen Termine

St. Januarius

nach der 10 Uhr Messe
07.07. (10 Uhr ohne vorherige Messe)
08.09.
06.10. (10 Uhr ohne vorherige Messe)
24.11.
08.12.

St. Josef

immer von 9:30 Uhr bis 12 Uhr:
06.07.
07.09.
05.10.
02.11.
07.12.

St. Peter und Paul

Treffen der älteren
Messdiener in
St. Peter und Paul
erfolgt nach Termin-
absprache.

Schaut doch
mal vorbei!



Bild: Christian Badel, www.kikifax.com
In: Pfarrbriefservice.de

„Ökumene rund um Pfingsten“

Am Freitag vor Pfingsten fand in der Wittener Johanniskirche der ökumenische Queer-Gottesdienst mit dem Thema „HOFFEN – STÄRKEN – HANDELN“ statt.

Unterstützt von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) hatten engagierte Menschen aus den verschiedenen christlichen Glaubensgemeinschaften den Gottesdienst vorbereitet. Über 100 Menschen aus der gesamten Region und verschiedene Vertreterinnen und Vertretern aus dem gesellschaftlichen Leben Wittens kamen zusammen, um gemeinsam zu feiern und setzten im Zeichen der Hoffnung und des gemeinsamen Handelns für eine gerechtere Welt ein starkes Zeichen der Solidarität.

Interaktive Elemente ermöglichten den Teilnehmenden, ihre Hoffnungen und Wünsche aktiv einzubringen und miteinander zu teilen. Diese Beteiligung schuf eine lebendige und verbindende Atmosphäre, die sich durch den weiteren Gottesdienst zog.

Besondere Aufmerksamkeit erhielt die Kollekte, die für die Queere Nothilfe in Uganda gesammelt wurde. Die Lage für queere Menschen in Uganda hat sich in den letzten Monaten durch gesetzliche Verschärfungen dramatisch verschlechtert. Der Erlös von rund 330 Euro soll dazu beitragen, lebensnotwendige Unterstützung zu leisten, da queere Menschen dort zunehmend von lebenslangen Freiheits- und sogar Todesstrafen bedroht sind.

Im Anschluss an den Gottesdienst fand ein geselliges und buntes Zusammensein auf dem Kirchhof und im Gemeindecfé Joe's statt. Die Teilnehmenden nutzten die Gelegenheit, sich auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Die Organisatoren danken allen Teilnehmenden und Unterstützern für ihren Beitrag zu diesem besonderen Tag.

Text: Robert Beckmann und Benno Jacobi

Fotos: Vorbereitungsteam



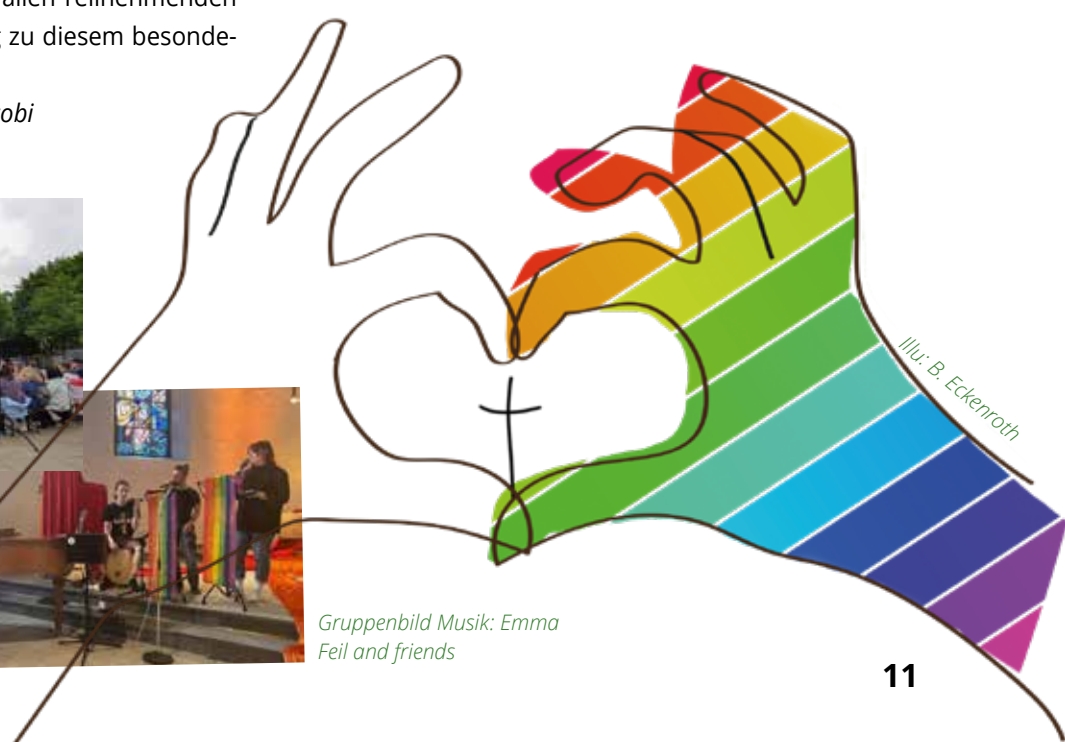
Schon beinahe traditionell feierten die Christinnen und Christen der in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Witten vereinten Gemeinden am Pfingstmontag einen Ökumenischen Pfingstgottesdienst, in diesem Jahr wieder auf dem Platz vor der Marienkirche in der Wittener Innenstadt. Pfingsten gilt als Geburtstag der Kirche. Über 100 Gläubige nahmen am Gottesdienst teil und genossen trotz des angekündigten schlechten Wetters die Gemeinschaft. Den Gottesdienst leitete die Vorsitzende der ACK, Pfarrerin Heike Bundt. Mitwirkende waren Vertreter*innen der Mitgliedsgemeinden in der ACK. Musikalisch begleitete das Bläserensemble „Marien Blues“ den Gottesdienst.

Text: Udo Bilgard, Benno Jacobi

Fotos: Udo Bilgard, Plakat: jungpartner.de



Gruppenbild Musik: Emma Feil and friends



Aus unserer Pfarrei ●

BIKER-GOTTESDIENST 2024 GEFEIERT

Zum Biker-Gottesdienst standen auch zwei blitzblank geputzte Maschinen in der Kirche.

Ungemütlich nass und kalt war es noch am Sonntagmorgen (21. April 2024), bevor der Biker-Gottesdienst gefeiert werden sollte. Aber bis zum Beginn der Hl. Messe um 11:30 Uhr hatte es sich so weit aufgeklärt, dass 15 Motorradfahrer den Weg zum St.-Josef-Kirchplatz gefunden hatten. Zu dieser besonderen Hl. Messe waren auch zwei Maschinen vorne in der Kirche platziert worden, von wo aus Pfr. Schmitz seine auf den Biker-Gottesdienst ausgerichtete Predigt hielt.

Den musikalischen Ton gab heute der Kreis für Junge Musik (JuMu) mit seinen Liedern aus dem Halleluja an, die die Gläubigen gerne mitsingen konnten. Und acht Messdiener und Messdienerinnen, einige auch als Bikerfahrer, assistierten bei der Messfeier.

Den Schlusspunkt setzte nach dem Gottesdienst Holger Schmitz auf dem Kirchplatz mit der Segnung der dort abgestellten Maschinen, Fahrräder und des Mopeds.

Weil man sich nicht hungrig und durstig auf die Reise/Ausfahrt begeben soll, waren alle Kirchbesucher eingeladen, sich im Gemeindeheim mit schmackhafter, selbst zubereiteter Tomatensuppe, frisch gegrillten Würstchen und diversen Getränken zu stärken.

Anschließend machten sich die Biker auf den Weg durch das schöne Gebiet der „Elfringhauser Schweiz“ mit seinen kleinen Straßen in herrlicher Umgebung.

Nach ihrer Rückkehr regte die Erfrischung mit heißem Kaffee, verschiedenen leckeren, selbst gebackenen Kuchen und den von den Messdienern frisch gebackenen Waffeln an zur Reflektion über die gerade beendete Ausfahrt und sicher auch über das insgesamt sehr gelungene Event an diesem doch eher typischen Apriltag mit seinen Wetterlaunen. *Text und Fotos: Berretz*



Ein Katholikentag mit frischen Mut

Ein kurzer Bericht von Dorothee Janssen

Der Katholikentag in Erfurt war der kleinste, den ich miterlebt habe. Er war geprägt von Ökumene, Ostdeutschland und der Vielfalt unserer Kirchen.

Luther hatte 10 Jahre in Erfurt gelebt. Kein Wunder, dass auch er eine Rolle spielte und so die Tür geöffnet war für Ökumene. Auf der Kirchenmeile, die sich über Plätze der Erfurter Innenstadt verteilte, fanden sich beispielsweise die Internationale Luthergesellschaft oder Die Losungen. In Gesprächen wurde das Interesse aneinander deutlich und auch die Gemeinsamkeiten. Wie viele Übertragungen der Bibel in unsere Sprache gibt es bereits! Das Bibelwerk stellte eine Auswahl vor und sorgte für die Lesung in Leichter Sprache beim Abschlussgottesdienst des Katholikentages auf dem Domplatz.

Sicherlich lag es auch an den interessierten Menschen in Ostdeutschland, die gerne von ihrer Situation erzählten und lange zuhören konnten und Fragen stellten.

Jeder kam mit eigenen Themen nach Erfurt:

- Die DJK bot eine Rikschafahrt an, auf der man sich 15 Minuten über Inklusion unterhalten konnte. Lehrreich und mit neuen Sichtweisen auf Sport und Erfurt verbunden.
- Verschiedene Frauenverbände und -vereine stellten sich vor. Für Außenstehende sehr kurios: Maria 1.0 und Maria 2.0. Und ermutigend, dass auch sie miteinander sprachen.

- Die Bistümer und die Orden waren gemeinsam mit den kernkompetenten katholischen Organisationen auf dem Domplatz, wo sich der meistbesuchte Bereich der Kirchenmeile befand. Viele lustige Aktionen und spannende Gespräche über die Zukunft unserer katholischen Kirche fanden da statt.

Es gelang der Organisation, den „Verein Kirche von unten“ in die Kirchenmeile zu integrieren. Das ist bemerkenswert und vielleicht grade wegen der Offenheit füreinander möglich. Sie standen zwischen Organisten und Diakonie in einer Reihe mit Gemeindereferenten und Pastoralassistentinnen und den Radio-TV-Stationen radio horeb, bibel.tv, erf, k.tv. Daran schlossen sich die Parteien an. Sie merken: Da war Musik drin.

Auf einem der kleineren Plätze waren die Stände queerer Organisationen, die Anbieter für Digitalisierung, die Familienpastoral, die Franziskaner und Maria 1.0. Es machte Hoffnung, die entspannte, freundliche Atmosphäre dort zu erleben. Wir können miteinander. Wir sehen, dass wir alle dazugehören. Katholisch!

Einziger Wermutstropfen: Der Termin. Ein Katholikentag über Fronleichnam hält viele Menschen, die in ihren Gemeinden an Fronleichnam gerne mitfeiern und engagiert sind, von einem Besuch des Katholikentages ab.

Der nächste Katholikentag wird in Würzburg sein. Aber vorher kommt noch der Kirchentag in Hannover.

Dorothee Janssen

Die Sakramente in einfacher Sprache



Im Bistum Limburg ist ein Buch über die 7 Sakramente entstanden, das Sie nun in unserer Katholischen Öffentlichen Bücherei erhalten.

Die 7 Sakramente werden in einfacher Sprache erklärt und farblich geordnet. Es eignet sich für die Glaubensvermittlung und für eine ruhige Stunde der Erinnerung an das, was die Sakramente für uns bedeuten.

Dorothee Janssen

Unsere Erstkommunion 2024



Kommunionkinder St. Josef

Kommunionkinder St. Liborius



14 *Kommunionkinder St. Augustinus und Monika*

Kommunionkinder St. Januarius



rius

Kommunionkinder St. Peter und Paul



Erstkommunionfeiern 2025
Nach der Erstkommunion ist
bekanntlich schon wieder vor der
Erstkommunion.

Die Termine im kommenden Jahr sind:

- 04. Mai 2025 in St. Augustinus und Monika
- 11. Mai 2025 in St. Liborius
- 18. Mai 2025 in St. Josef
- 25. Mai 2025 in St. Peter und Paul
- 01. Juni 2025 in St. Januarius

Die Familien unserer künftigen Kommunionkinder werden in den kommenden Wochen angeschrieben.

rius

Aus unserer Pfarrei ●

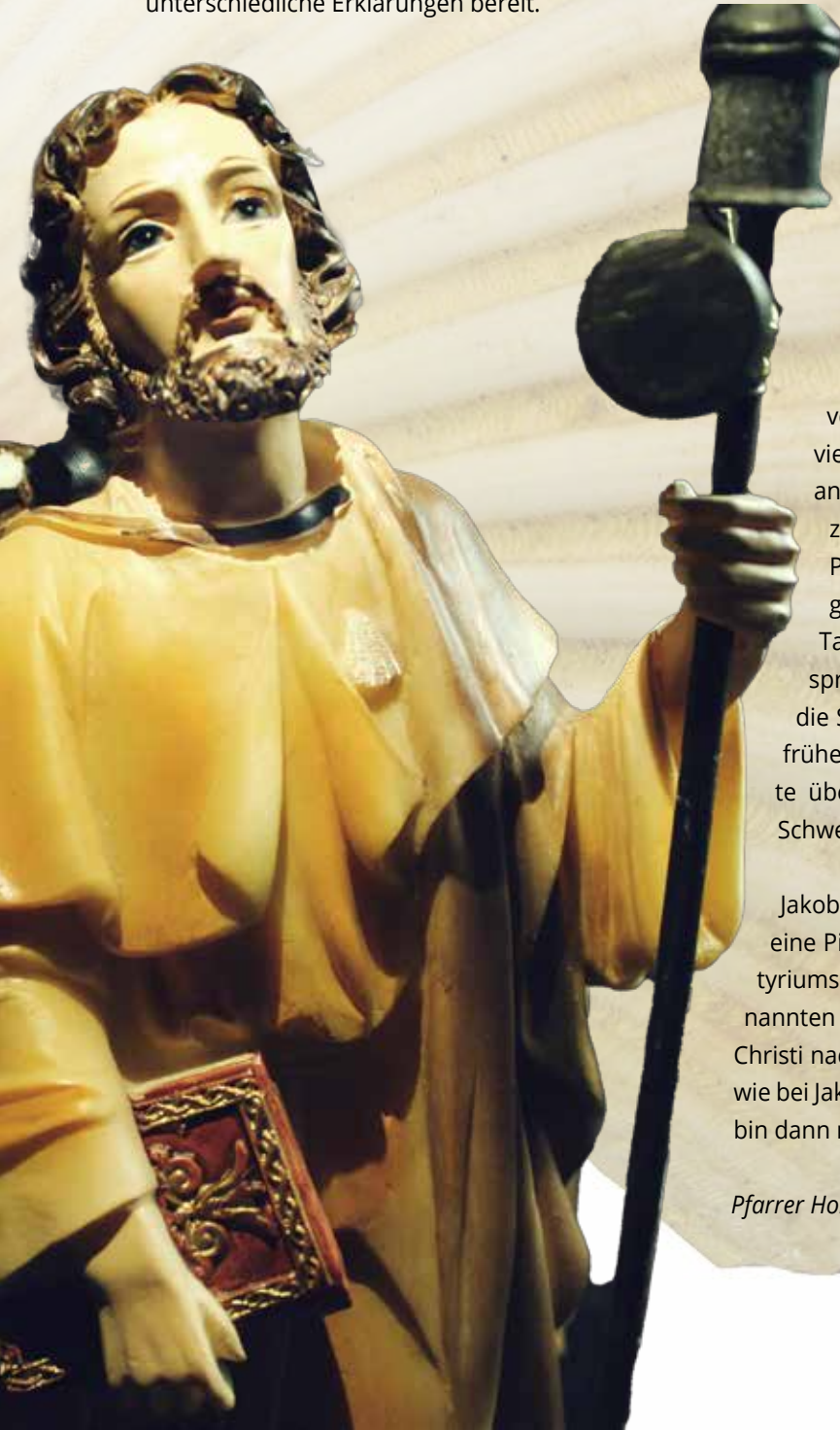
Jesusnachfolger aus Leidenschaft

Jakobus, der Ältere

Ich bin dann mal weg

So könnte ein Motto für diese Jahreszeit lauten, in der jetzt viele Menschen auf Reisen sind, um die Ferien für ihren Sommerurlaub zu nutzen. Darüber hinaus verbinden nicht wenige mit dieser Aussage den gleichnamigen Titel eines Buches von Hape Kerkeling. In seinem Bestseller erzählt der bekannte Autor und Bühnenmensch von seinen Erlebnissen auf dem Jakobsweg zwischen den Pyrenäen und Santiago de Compostela.

Unzählige Pilgernde sind diesen Weg bereits im Lauf der Jahrhunderte als geistlich seelische Erbauung gegangen. Benannt ist er nach dem Apostel Jakobus dem Älteren, dessen Fest wir am 25. Juli feiern. Sein Grab am Zielort Santiago hat seit dem Mittelalter eine stets wachsende Verehrung erfahren. Wie es dazu kommen konnte, dass ausgerechnet der Boden eines nordspanischen Ackerfelds die Gebeine des Apostels aufnehmen sollte, darüber halten Legendenberichte unterschiedliche Erklärungen bereit.



Unter den Jüngern des Herrn ist Jakobus einer derjenigen, von denen wir Einblicke in die Persönlichkeit erhalten. Gemäß den Evangelien trifft ihn -gemeinsam mit seinem Bruder Johannes - eine „Blitzberufung“ durch Jesus am Ufer des See Genesareth. Beide verlassen ohne nennenswerten Umstand ihre Familie, mit samt der beruflichen Fischerexistenz „und sind dann mal weg“.

Der Zuname „Donnersöhne“, den Jesus ihnen später verleiht, lässt zum einen auf einen aufbrausenden, vielleicht sogar ehrgeizigen Charakter schließen. Zum anderen sagt er etwas über die starke Verbindung, die zwischen ihnen und Jesus besteht. Genau wie Simon Petrus werden sie von Ihm wiederholt ins Vertrauen gezogen – etwa auf dem galiläischen Verklärungsberg Tabor – was für eine echte und besondere Freundschaft spricht. Wie ausgeprägt die Leidenschaft des Jakobus für die Sache Jesu gewesen sein muss, mag nicht zuletzt sein früher gewaltsamer Tod bezeugen. Die Apostelgeschichte überliefert, dass er unter Herodes Agrippa durch das Schwert hingerichtet wurde.

Jakobus erscheint so als Mensch, dessen Leben sich wie eine Pilgerreise zu Christus entfaltet, eingedenk seines Martyriums. In diesem Sinne mögen denn auch die nach ihm benannten Wege dazu ermuntern, im eigenen Dasein den Spuren Christi nachzugehen, egal wo und wie sich zeigen. Ob im Alltag, wie bei Jakobus selbst oder in der Urlaubszeit, wenn es heißt: Ich bin dann mal weg.

Pfarrer Holger Schmitz



Gottesdienst zur Eröffnung:
Sonntag, 25.08.24, 11:30 Uhr

mit
Pater Siegfried Modenbach, SAC
Leiter des geistlichen Zentrums Kohlhagen,
ehemaliger Leiter des kath. Forums in Dortmund



Grant me Justice
Verschaff mir Recht

Kriminalisierung von Lesben,
Schwulen, Bisexuellen und Transgender
und die katholische Kirche



Gottesdienst zum Ende:
Sonntag, 22.09.24, 11:30 Uhr

mit
Weihbischof Ludger Schepers
Beauftragter der Deutschen Bischofskonferenz
für die Seelsorge an queeren Menschen.



Ausstellung

25. August bis 22. September 2024

Katholische Kirche St. Peter und Paul

58456 Witten–Herbede, St.-Peter-und-Paul-Platz 1

Öffnungszeiten: sonntags: 12:30 bis 16:00 Uhr
 dienstags: 13:00 bis 16:00 Uhr
 donnerstags: 15:00 bis 18:00 Uhr

Sonderöffnungszeiten: für Gruppen nach telefonischer
Vereinbarung, Tel.: 0160-5521437

Veranstalterin: katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Witten-Sprockhövel-Wetter



LETZTE HEILIGE MESSE IN ST. ANTONIUS GEFEIERT

Weihbischof Wilhelm Zimmermann kam am Samstag, 15. Juni 2024, nach Witten-Buchholz.

Das Allerheiligste wurde zum Ende der Messe in die Kirche St. Peter und Paul in Witten-Herbede gebracht.

Rund 120 Männer, Frauen und Kinder kamen zur Letzten Heiligen Messe in der Kirche St. Antonius in Witten-Buchholz, um Abschied zu nehmen. Es seien „gemischte Gefühle“, die diesen Gottesdienst begleiten, sagte Pfarrer Holger Schmitz bei der Begrüßung, „im Wissen, dass über 60 Jahre Kirchen- und Gemeindegeschichte hier an ein Ende kommen“. Auf der einen Seite Trauer. Auf der anderen Dankbarkeit „für alles, was über die vielen Jahre hinweg St. Antonius zu einer besonderen und persönlichen Begegnungsstätte zwischen Himmel und Erde hat werden lassen“.

Weihbischof Wilhelm Zimmermann, der nach Buchholz gekommen war, um mit Pfarrer Schmitz und Pastor Wieland Schmidt als Konzelebranten die letzte Heilige Messe zu feiern, sagte in seiner Predigt: „Dies ist heute natürlich kein schöner Tag. Eher ein trauriger und ich bin gekommen, dies auch deutlich zu sagen und um der Trauer den nötigen Raum zu geben.“ Aber auch er betonte, dass Erinnerungen nicht nur Trauer hervorrufen könnten, sondern auch Dankbarkeit auslösen. „Dankbarkeit für viele Stunden und Jahre durch ein lebendiges und frohes Gemeindeleben.

Dankbarkeit für die vielen Begegnungen mit anderen Menschen.“ So gehöre an diese Stelle auch der Dank an alle, die seit dem Bau der Kirche 1961/1962 das Leben der Gemeinde verantwortlich mitgetragen und mitgestaltet hätten.

Nachdem der Weihbischof die letzte Eucharistiefeier mit den Anwesenden gefeiert hatte, wurde das Allerheiligste von Diakon Stefan Back und einigen Messdienern aus der Kirche St. Antonius herausgetragen und in die Kirche St. Peter und Paul in Herbede gebracht. Währenddessen sammelte sich die Gemeinde vor und neben der Kirche. „An einem solchen Tag soll niemand damit alleine sein“, sagte Pfarrer Holger Schmitz. Die Buchholzer Pfadfinderinnen und Pfadfinder hatten eine Jurte und einen Grill aufgebaut und schenkten fleißig Getränke aus. Der DPSG-Stamm wird auch weiterhin vor Ort bleiben können.

Mit der Feier der letzten Heiligen Messe, der Außerdienststellung und der anschließenden Profanierung als bischöflicher Rechtsakt sind die Voraussetzungen für die nicht mehr liturgische Nutzung des Kirchengebäudes geschaffen. Das Gebäude wird vom Investor, der bmh architekten GmbH aus Bochum, erhalten, im bisherigen Gottesdienstraum im Erdgeschoss entstehen zwei Wohnungen und außerdem werden auf dem dazugehörigen Grundstück neun Wohnhäuser gebaut.

Zum Modell des „nachbarschaftlichen Wohnens“, bei dem auf dem Areal Flächen gemeinschaftlich genutzt werden, gehört auch, dass die Buchholzer Pfadfinder weiterhin eine Heimat vor Ort finden werden. „Wir glauben, dass das, was hier entsteht, für uns zwar eine neue Herausforderung bedeutet, aber auch eine neue Chance mit sich bringt“, sagt Rico Rosengarten (28), der seit elf Jahren zum DPSG-Stamm gehört und DPSG-Leiter ist.

Eine Fotogalerie finden Sie auf der Seite:

<https://www.ppherbede.de/2024/06/18/letzte-heilige-messe-in-st-antonius-gefeiert/>

Text: Claudia Kook, Foto: Martin Kramer





2. HALBJAHRESTERMINÜBERSICHT DER P

Zum Herausnehmen!

Auf den Innenseiten gibt es eine Terminübersicht über Veranstaltungen in unseren Gemeinden, welche für die Gesamtpfarrei interessant sind und sich nicht speziell nur an die jeweilige Ortsgemeinde richtet. Wer also zum Beispiel die Kindergottesdienstangebote gemeindeübergreifend nutzen will, findet hier einen ersten Hinweis, an welchen Sonntagen es Angebote in unseren Gemeinden gibt. Eingetragen sind die pfarreiweiten Termine von August 2024 bis Januar 2025, die bis zum Redaktionsschluss dieser Pfarrnachrichten vorgelegen haben. In der Februarausgabe 2025 wird dann das erste Halbjahr 2025 bis einschließlich Juni 2025 erscheinen (Redaktionsschluss Mitte Januar 2025).

Benno Jacobi

- St. Augustinus und Monika
- St. Januarius
- St. Josef
- St. Liborius
- St. Peter und Paul
- Andere Orte

Schulferien NRW

Stand: 24. Juni 2024

AUGUST

01 DO
02 FR
03 SA „
04 SO
05 MO
06 DI
07 MI
08 DO Bibelteilen in St. Januarius
09 FR
10 SA
11 SO
12 MO
13 DI
14 MI
15 DO Mariä Himmelfahrt
16 FR Grillen in Pastors Garten
17 SA
18 SO
19 MO
20 DI
21 MI Grillen Senioren St. Liborius Seniorenkreis St. Peter u. Paul Café KEKS St. Januarius
22 DO
23 FR
24 SA
25 SO Auftaktgottesdienst „Verschaff mir Recht“ in St. Peter und Paul
26 MO
27 DI
28 MI Schriftgespräch in St. Augustinus u. Monika
29 DO PGR in St. Peter und Paul
30 FR
31 SA Gemeindefest in St. Augustinus u. Monika, Ökum. Sommerfest, St. Januarius

SEPTEMBER

01 SO Gemeindefest in St. Augustinus u. Monika, Ökum. Sommerfest am Perthes Ring, St. Januarius
02 MO
03 DI
04 MI
05 DO
06 FR
07 SA Wallfahrt Neviges
08 SO Kindergottesdienst St. Januarius
09 MO
10 DI
11 MI
12 DO Bibelteilen St. Januarius
13 FR
14 SA
15 SO Chor aus anderer Gemeinde in St. Josef
16 MO
17 DI
18 MI Vortrag: „Auszeit“ Senioren St. Liborius, Seniorenkreis St. Peter u. Paul Café KEKS St. Januarius
19 DO
20 FR Familientag in St. Josef, Abschlussgottesdienst „Verschaff mir Recht“ u. Kindergottesdienst, Aufführung: „Messiah“ am Abend in St. Peter und Paul
21 SA
22 SO
23 MO
24 DI
25 MI Schriftgespräch in St. Augustinus u. Monika
26 DO
27 FR
28 SA
29 SO
30 MO
31 SA Gemeindefest in St. Augustinus u. Monika, Ökum. Sommerfest, St. Januarius

OKTOBER

01 DI Weinprobe in St. Josef
02 MI
03 DO Tag der Deutschen Ein
04 FR
05 SA Benefizkonzertf. d. Kir
06 SO Erntedankgottesdiens
07 MO
08 DI
09 MI PGR in St. Januarius
10 DO
11 FR
12 SA
13 SO
14 MO
15 DI
16 MI Vortrag: „Im Alter sicher
17 DO
18 FR PGR in St. Peter und Pa
19 SA
20 SO
21 MO
22 DI
23 MI Schriftgespräch in St. u. Monika
24 DO
25 FR
26 SA Präventionsschulung in St. Peter und Paul
27 SO Kindergottesdienst in St. Peter und Paul
28 MO
29 DI
30 MI
31 DO Reformationstag Kürbismesse in St. Pet

FARREI ST. PETER UND PAUL



PFARREI
ST. PETER UND PAUL
WITTEN • SPROCKHÖVEL • WETTER

NOVEMBER

DEZEMBER

JANUAR 2025

	01 FR Allerheiligen	01 SO	01 MI
	02 SA Kabarett „Schmutzengel“ in St. Peter und Paul	02 MO	02 DO
heit	03 SO	03 DI	03 FR Sternsingen in der Pfarrei
	04 MO	04 MI	04 SA
nderhospiz- aul	05 DI	05 DO	05 SO
t auf Haus	06 MI	06 FR Nikolaus	06 MO
	07 DO	07 SA Barbarafeier in St. Josef	07 DI
	08 FR Pfarrversammlung in St. Josef	08 SO Eröff. Weihnachtsmarkt St. Josef Kindergottesdienst u. Adventssin- gen in St. Januarius	08 MI
	09 SA	09 MO	09 DO
	10 SO Gänsemarkt, Kinderkirche u. Konzert der Gruppe „sacro pop“ in St. Januari- us, St. Martinzug in St. Peter und Paul	10 DI	10 FR
	11 MO	11 MI	11 SA Adventsfeier der kfd u. Senioren St. Liborius
	12 DI	12 DO Bibelteilen St. Januarius	12 SO Weihnachtskonzert in St. Peter und Paul
	13 MI	13 FR	13 MO
	14 DO	14 SA	14 DI
	15 FR	15 SO	15 MI Seniorenkreis St. Peter u. Paul
eben“ Senio- KS St. Januari- er u. Paul	16 SA	16 MO	16 DO
	17 SO	17 DI	17 FR
ul	18 MO	18 MI Seniorenkreis St. Peter u. Paul Schriftgespräch in St. Augustinus und Monika	18 SA Kilkenny-Konzert in St. Josef
	19 DI	19 DO	19 SO
	20 MI Buß-u. Betttag, Café KEKS St. Januarius, Seniorenkreis St. Peter u. Paul, Senioren St. Liborius	20 FR	20 MO
	21 DO	21 SA	21 DI
	22 FR Kneipenquiz Abend in St. Augus- tinus und Monika	22 SO	22 MI
Augustinus	23 SA	23 MO	23 DO
	24 SO Kindergottesdienst in St. Peter und Paul	24 DI Ökumenischer Gottesdienst im Hauptbahnhof Witten [ACK]	24 FR
	25 MO	25 MI 1. Weihnachtstag	25 SA Neujahrsempfang (für die Mitarbeiten- den) der Pfarrei in St. Liborius
	26 DI	26 DO 2. Weihnachtstag	26 SO
	27 MI PGR in St. Peter und Paul Schriftgespräch in St. Augustinus und Monika	27 FR	27 MO Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag der Befreiung des KZ Auschwitz im Ruhr- gymnasium Witten [ACK]
	28 DO	28 SA	28 DI
	29 FR	29 SO	29 MI
	30 SA Liturgische Nacht und Advents- markt in St. Peter und Paul	30 MO	30 DO
er und Paul		31 DI Silvester Schnadegang der Gemeinde St. Januarius	31 FR

St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Ihr müsst mehr trinken

Gut, wenn es schmeckt. Gerade im Sommer trinken wir zu wenig, was zu Schwindelgefühl und Kopfschmerzen führen kann. Genug Wasser im Körper zu haben ist generell gut.



Mit der Kreativgruppe der kfd haben wir uns das Thema genauer angeguckt und unsere Tipps zusammengetragen.

- Die Katholische Öffentliche Bücherei hat zwei Bücher im Verleih, mit denen man leckere und gesunde Drinks herstellen kann.
 - Wasser ist immer gut. Unser Leitungswasser ist von hohem Standard. Es wird überprüft und ist oftmals gesünder als Wasser in Flaschen, das wir kaufen und schleppen müssen. Sie können sich bei Ihrem Versorgungsunternehmen informieren.
 - Wer Wasser nicht mag, kann ihm mit Fruchtsirup oder frischen Kräutern und Obst Geschmack und ein peppiges Aussehen geben.
 - Früchte- oder Kräutertees lassen sich den Tag über trinken, wenn sie schön abgekühlt sind. Legen Sie einige Pfefferminzblätter hinein und schon sieht der Tee nach mehr aus.
 - Ein bisschen aufpassen muss man bei Sirup. Schmeckt gut, enthält aber viel Zucker. Wir haben an unserem Kreativnachmittag wilde Mischungen aus Essig, Sirup und Tee hergestellt. Manches schmeckte, manches nicht. Probieren Sie es aus. Es macht Spaß und aus Fehlern kann jeder Mensch lernen.
 - Ein Kanister Apfelsaft eignet sich als Vorrat für die Verlängerung von Früchte- oder Kräutertee. Da schmeckt der Tee gleich interessanter und ein bisschen gesüßt ist er auch. Zudem sind diese 5 - 10 Literkanister preisgünstiger und in der Regel direkt vom Erzeuger.
 - Wenn Ihr Getränk fertig gemischt ist, geben Sie eine Handvoll gefrorener Beeren oder anderes Obst hinein. Das bringt Farbe ins Spiel und schmeckt gut.
 - Gartenfreundinnen und -freunde kennen Holunderblütensirup. Einige aus unserem Kreis stellen ihn selber her. Vielleicht ist das was für 2025? Bei uns erhalten Sie regionale Tipps dazu.
- Nun kann der Sommer kommen. Viel Freude beim Mixen.
Dorothee Janssen

Am 13.06. traf sich die kfd von St. Augustinus und Monika zum Vortrag über muslimische Gemeinden in Deutschland. Dr. Schneider - Stengel aus Essen informierte anschaulich und gut verständlich über die Geschichte des Islam und das heutige religiöse Leben von Muslimen in Deutschland.

Foto: Ulrike Thiele



Herzliche Einladung zum Runden Tisch!
am 20. August '24
ab 19.00 Uhr
in den Gemeindesaal



Public Viewing - Im Wechsel mit der ev. Kirchengemeinde Volmarstein und der kath. Kirchengemeinde St. Augustinus und Monika ist ein super Erfolg. Wir laden herzlich ein, gemeinsam unsere Mannschaft anzufeuern.





Ökumenisches Gemeindefest

St. Augustinus und Monika
mit der ev. Kirchengemeinde
Volmarstein

31. August '24
Samstag, ab 18.30 Uhr

Abendmesse, anschl. Dämmerchoppen
An der Windecke in Wetter, Grundschöttel
Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

01. September '24 Sonntag,
ab 10.30 Uhr ökum. Gottesdienst

in der Kirche von St. Augustinus und Monika
anschl. Frührschoppen mit **musikalische Unterhaltung**
des ev. Posaunenchores Grundschöttel/Oberwengern,
Pommesbude, Kartoffelwaffeln mit Dip, Kaffee und Kuchen,
Kettenkarussell, Büchertrödel, Brasilienkreis und
viele Spiel- und Bastelstationen im **kath. Kindergarten**
St. Gerwin, der auch an diesem Tag herzlichst einlädt.

Ende 17.00 Uhr

Alle sind herzlich eingeladen mitzufeiern!
Ort: An der Windecke 22, Wetter.



EV. KIRCHENGEMEINDE
VOLMARSTEIN



ST. AUGUSTINUS | MONIKA
ST. LIBORIUS

Helfer
und Kuchenspenden
für das Gemeindefest
werden **dringend** gesucht!

Melden Sie sich unter:
Tel. 0 23 35 / 8 45 19 05
oder blec@gmx.de



Termine
für das Schriftgespräch in St. Augustinus und Monika
um 20.00 Uhr im Gemeindeheim:
28.08., 25.09., 23.10., 27.11., 18.12.

St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

Für die Zukunft gut gerüstet

Jahresmitgliederversammlung des Fördervereins St. Liborius Wengern e. V.

Satzungsgemäß treffen sich die Mitglieder des Fördervereins der kath. Kirchengemeinde St. Liborius Wengern e. V. einmal im Jahr, um „aus erster Hand“ zu erfahren, wie es um das gemeinsame Anliegen, das Gemeindezentrum und die Kirche St. Liborius zu erhalten, steht.

Bei der ersten Strukturreform im Bistum Essen im Jahre 2007 war der Fortbestand des Gemeindezentrums in großer Gefahr, da durch die Herabstufung der ehemals selbstständigen Katholischen Kirchengemeinde St. Liborius Wengern zu einer „Filialkirche“ und ihre Zuordnung zu einer neu gebildeten Pfarrei St. Peter und Paul Witten-Herbede das Bistum Essen entschieden hatte, dass „Filialkirchen“ keine weitere finanzielle Unterstützung durch die Pfarrei bzw. durch das Bistum für Gemeindezentren/Gemeindeheime mehr erhalten.

Die Bistumsvertreter waren damals vor Ort und erklärten, dass wir uns von unserem erst im Jahre 2002 erweiterten Gemeindezentrum trennen oder über einen Förderverein die Finanzierung sicherstellen müssten. Eine Kirchengemeinde ohne Gemeindezentrum und damit ohne Raum für viele Aktivitäten, die das Gemeinschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl aller Gemeindemitglieder intensiviert? Keine brauchbare Alternative und so wurde spontan nach einer hl. Messe von anwesenden Gemeindemitgliedern unter Einschluss von Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat ein Förderverein gegründet.

Als im Rahmen des Pfarreientwicklungsprozesses (PEP) deutlich wurde, dass dieser aus Kostengründen auch das Ziel hatte, Kirchen mit dem Status „Filialkirche“ zu schließen (wie jetzt bei St. Antonius Herbede-Buchholz deutlich wird), hatte der Vorstand des Fördervereins St. Liborius nach reiflicher Überlegung beschlossen, zukünftig zusätzlich zur finanziellen Trägerschaft des Gemeindezentrums auch für die Kirche für Bauvorsorge, Bauunterhaltung, Reparaturen und Ersatzbeschaffung finanziell einzutreten – ein Novum im Bistum Essen, das aber einer Schließung von St. Liborius aus Kostengründen die Grundlage entzog.

Mit Befriedigung nahmen bei der Jahresmitgliederversammlung am 20.04.2024 die anwesenden Mitglieder des Fördervereins zur Kenntnis, dass im Berichtsjahr u.a. ein neues E-Piano für die Kirche zur Begleitung des Gesanges von Kleingruppen und des Kirchenchores angeschafft wurde. Weiterhin wurde die Pfeifenorgel in der

Kirche gewartet und repariert. Da St. Liborius über keine eigene Organistin verfügt (die Leiterin des Kirchenchores, Christiane Luft, ist bei einer Pfarrei im Erzbistum Paderborn angestellt und kann nur auf freiwilliger Basis aus-hilfsweise die Gottesdienste in St. Liborius musikalisch begleiten), hat der Förderverein ein modernes Audio-System erworben, das nicht nur alle Lieder des „Gotteslob einschließlich Anhang Essen“, sondern auch das komplette Halleluja-Heft sowie weit über 100 Orgelstücke enthält.



Die finanzielle Ausstattung des Fördervereins lässt nahezu alle sinnvollen Maßnahmen für Kirche und Gemeindezentrum zu, sodass der aus dem Plenum geäußerte Wunsch nach einem nichtstationären Beamer für die Kirche, um in besonderen Gottesdiensten eine Visualisierung zu ermöglichen, aufgegriffen und umgesetzt werden kann.

Text: Werner-Georg Kölling, Foto: Petra Bartsch

Bildunterschrift:

Florian Peter Hinkelmann, der mit Martina Norpoth zum Rechnungsprüfer gewählt ist, erstattet den Bericht der Kassenprüfer und stellt fest, dass die Prüfung der Buchungsbelege und der Finanzkonten keine Beanstandungen ergeben hat, worauf er die Entlastung des Vorstands beantragt. Seinem Antrag wird von den Teilnehmern der Jahresmitgliederversammlung bei Enthaltung der betroffenen Vorstandsmitglieder einstimmig entsprochen.

Herzliche Einladung!

Der Seniorenkreis und die kfd laden am 21.08.2024 ab 15:00 Uhr zum gemütlichen Grillnachmittag mit selbstgemachten Salaten ein.



ST. AUGUSTINUS | MONIKA
ST. LIBORIUS

Wortgottesdienst für Groß und Klein

„Lass wachsen!“

Das Thema des Wortgottesdienstes am 16. Juni 2024 um 11 Uhr in St. Liborius griff das Gleichnis vom Samenkorn auf, das im Mittelpunkt des Evangeliums stand. Beim Betreten der Kirche fiel sofort die Vielzahl der anwesenden Kinder auf, die die Hälfte der Gottesdienstbesucher darstellten. Der Anblick dieser vielen jungen Menschen bereitet Freude und Hoffnung. Bereits beim Eingangslied wurden alle eingeladen, das Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ mit Bewegungen zu begleiten. Sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen machten voller Begeisterung mit, denn die schwungvolle musikalische Begleitung durch Meinolf Melcher an der Gitarre und Andreas Pusch am Akkordeon lud geradewegs dazu ein. Das Gleichnis vom Senfkorn und die damit verbundene Botschaft wurde im Laufe des Gottesdienstes in Form eines Rollenspiels unter Anleitung von Karsten Thiele in kindgerechter Weise den Besuchern nähergebracht. Nach anfänglichem Zögern fanden sich genug Kinder und Erwachsene, die den Bauern, die Sonne, den Mond, die Wolken, das Reich Gottes, die Pflanztöpfchen, die Gartenharke und weitere Rollen in dem Spiel verkörperten. Besonders die Kinder mit den Schildern Liebe, Güte und Barmherzigkeit, die für das Reich Gottes standen, mussten der Erzählung und den Ausführungen von Karsten Thiele mit höchster Konzentration folgen, damit sie ihren Einsatz an den entsprechenden Stellen nicht verpassten. Ebenso war aber auch der Bauer gefordert, der die Samen aussäen musste und erleben durfte, wie die Pflanze wuchs, während er schlief. Die Freude am Mitspielen war deutlich zu spüren und die Botschaft, dass wir etwas dazu tun können, aber letztlich es Gott ist, der das Entscheidende für unser Wachsen tut, scheint bei den Menschen angekommen zu sein.

Wir sind alle immer wieder dazu eingeladen, dass wir Bedingungen schaffen, um Menschen das Wort Gottes näher zu bringen und ihnen dabei Zeit und Stille zu geben, um Gott wirken zu lassen. Daher gilt den Eltern und Großeltern, die an diesem Morgen mit ihren Kindern und Enkelkindern in den Gottesdienst gekommen sind, ein besonderer Dank. Schön, dass sie sich die Zeit genommen haben. Dadurch erhielten die Kleinen die Möglichkeit, diesen lebendigen Gottesdienst mizuerleben. Das ist das, was wir den Kindern mitgeben können, den „Rest“ können und müssen wir Gott überlassen.

Gerade in den Wortgottesdiensten erhalten die Kinder viele Gelegenheiten, um aktiv mitwirken zu können. Das Vorlesen der Fürbitten, Bewegungen beim Singen und Beten, Teilnahme an Rollenspielen oder das Einbringen eigener Gedanken und Ideen hinterlässt bei den Kindern bleibende Eindrücke, an die sie sich später mit Sicherheit erinnern werden.

Der nächste Gottesdienst für Groß und Klein wird in St. Liborius am 15.09.2024, um 11 Uhr stattfinden.

Vielleicht haben Sie und Ihre Familie auch Lust, durch die Teilnahme an diesem lebendigen Gottesdienst Ihren Kindern Gott ein Stück näher zu bringen. Genaue Hinweise finden Sie in unseren Schaukästen an der Kirche oder im Dorf sowie auf der Homepage von St. Peter und Paul Witten, Sprockhövel, Wetter (www.ppherbede.de).

Gabi Danz





Freiluftmesse zu Fronleichnam

Mit einem Gottesdienst auf dem Platz vor der Kirche feierte St. Januarius am Dreifaltigkeitssonntag das Fronleichnamfest. Der vorgezogene Termin war Wunsch der Gemeinde und beruht auf einer langjährigen Tradition.



Bei bestem Wetter konnte Pfarrer Schmitz über 100 Gläubige, darunter auch einige Kinder des diesjährigen Erstkommunionjahrgangs, begrüßen. Zum Ende der Messe, die vom Kirchenchor musikalisch gestaltet wurde, zog die Gemeinde in einer kleinen Prozession mit der Monstranz zum Außenaltar hinter der Kirche und anschließend in die Kirche ein, wo der Gottesdienst mit einem feierlichen Te Deum seinen Abschluss fand.

Nach der Messe waren alle zum Gemeindetreff ins Gemeindeheim eingeladen, wo der Kirchenchor Würstchen, Salat und Getränke vorbereitet hatte.

Text und Foto: Ulrich Kestler

Aktualisierung Kalender

Anfang des Jahres hat das Team Januarius ein Faltblatt mit einer Terminübersicht herausgegeben. Da zu diesem Zeitpunkt noch nicht alle Veranstaltungen feststanden, wurde die Übersicht jetzt aktualisiert. Sie ist online auf der Homepage abrufbar:

www.ppherbede.de/st-januarius





AUS DER GEMEINDESYNODE



Am 6. Juni fand wieder eine Gemeinodesynode statt. Nach kurzem Rückblick über die vergangenen Veranstaltungen, bei denen vor allem der gelungene Fronleichnamsgottesdienst gelobt wurde, beschäftigte man sich mit den Terminen fürs 2. Halbjahr. So wurde unter anderem beschlossen, wegen guter Resonanz das monatliche Café KEKS auch weiterhin anzubieten.

Die nächste Gemeinodesynode findet am 10. Oktober statt. Wer zwischendurch Anregungen oder Kritik äußern möchte, kann dies jederzeit beim Team Januarius tun: team-januarius@peterundpaul-herbede.de

Text: Ulrich Kestler

Himmelfahrtskommando und Tiramisu in St. Januarius

Erstmals wurde in St. Januarius an Christi Himmelfahrt keine Messfeier, sondern ein Wortgottesdienst angeboten. Unter dem Motto „Himmelfahrtskommando“ hatten die Wortgottesdienstleiterinnen und -leiter der Pfarrei (Jessica Haverkamp, Stefan Breiter, Andreas Damsky, Michael Günzel) und Pastoralreferent Bernd Fallbrügge eine Feier in besonderem Rahmen vorbereitet. Rund 30 Personen nahmen daran teil.

Nach einer Einordnung des Begriffs „Himmelfahrtskommando“ in verschiedenen Sprachen wurden Lesungen aus der Apostelgeschichte vorgetragen, dazu Passagen aus einem Feldpost-Brief des ersten Weltkriegs und Zitate aus Erich Maria Remarques Antikriegs-Roman „Im Westen nichts Neues“. Dazwischen hörten die Gottesdienstbesucher Ausschnitte der Filmmusiken von „Spiel mir das Lied vom Tod“, „Das Boot“ und „Schindlers Liste“. Zu den Fürbitten konnte jeder sein persönliches Anliegen vortragen und ein Weihrauchkorn in eine Weihrauchschale legen. Zum Schluss war Eric Claptons Lied „Tears in heaven“ zu hören - samt deutscher Übersetzung auf einem Textblatt.

Nach dem Gottesdienst standen die Teilnehmer noch lange auf dem Kirchplatz bei Bier, Kaffee und selbst gemachtem Tiramisu („Zieh mich hoch“) zusammen.



Weiterhin Wortgottesdienste am 1. Sonntag im Monat

Neben dem „Himmelfahrtskommando“ gibt es weiterhin regelmäßig Wortgottesfeiern am 1. Sonntag im Monat um 10 Uhr. Die beiden ersten Termine mit dem Schwerpunkt „Maria und andere starke Frauen“ und „Steh auf und stell dich in die Mitte“ sind im Mai und Juni gewesen. Eine kleine Instrumentalgruppe sorgte für schöne Lieder. Für die kommenden Monate hat Wortgottesdienst-Leiterin Jessica Haverkamp folgende Themen vorgesehen:

07.07.2024 Familie und anderes Gedöns

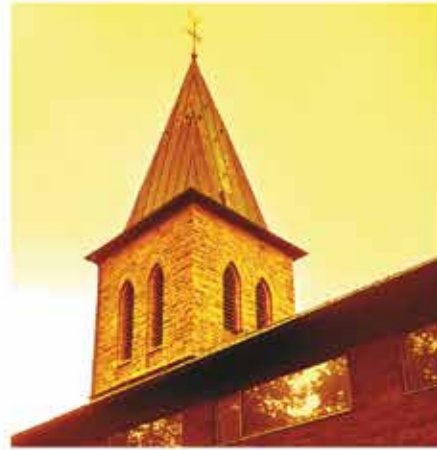
04.08.2024 Vom Wert des Brotes

Im September und Oktober finden wegen des Sommerfestes und der Erntedankmesse keine Wortgottesfeiern statt.

03.11.2024 Das Doppelgebot der Liebe – die unbequeme Botschaft Jesu

01.12.2024 Advent – ein Abenteuer

Text und Foto: Ulrich Kestler



Gemeinsames ☀ Sommerfest

der evangelischen Kirchengemeinde Bredenscheid-Sprockhövel
und der katholischen Kirchengemeinde St. Januarius

Kinder-
programm

Ökumenischer
Gottesdienst

Live-Musik
Stolberk

Sa, 31.8.2024 ab 14 Uhr
So, 1.9.2024 ab 10 Uhr

Kaffee &
Kuchen,
Getränke,
Gegrilltes

rund um die
Kirche St. Januarius
Von-Galen-Straße 7

Erbsensuppe
aus der
Feuerwehr-
küche

Auf dem Pilgerweg des Bistums Essen



„Wir gehen auch zu zweit“, so das Statement der beiden Gemeindemitglieder, die sich am 15. Juni auf den Weg machten. Zum vierten Mal bot St. Januarius eine Etappe auf dem Pilgerweg des Bistums Essen an, diesmal war die Strecke zwischen Bochum-Stiepel und Wattenscheid-Höntrop an der Reihe. Einige der „üblichen Wanderbegeisterten“ weilten im Urlaub, wodurch die Gruppe geschrumpft war.

Von der Stiepeler Dorfkirche ging es runter zur Ruhr bis zur Kosterbrücke. Von dort durch den Wald hinauf nach Sundern zur Sternwarte und weiter durch das Weitmarer Holz zum Schlosspark Weitmar. Nach dem Besuch einer Eisdiele in Eppendorf war bald das Ziel Höntrop erreicht, von wo öffentliche Verkehrsmittel die beiden Wanderer wieder zum Ausgangspunkt brachten. Fazit: eine sehr abwechslungsreiche Strecke mit viel mehr Grün, als es der Blick auf die Straßenkarte vermuten lässt.

Text: Ulrich Kestler

Foto: Marie Anne Niederhoff



TERMINE



- Sa, 6.7. Oldie-Abend
- So, 7.7. Messdienertreffen
- Do, 11.7. Bibelteilen
- Mi, 17.7. Café KEKS
- 29.7.-11.8. DPSG Sommerlager
- Do, 8.8. Bibelteilen
- Mi 21.8. Café KEKS
- 31.8./1.9. Ökumenisches Sommerfest

Am
18. und 25. Juli
bleibt das Gemein-
debüro St. Januarius
urlaubsbedingt
geschlossen.

Aktuelle Termine und Hinweis unter
www.ppherbede.de/st-januarius
oder im Schaukasten an der Kirche

Kirche als Retter in der „Not“

Ein Kirchraum ersetzte die Schulaula

Eine ganze Woche lang hatten sich die Grundschüler und Grundschülerinnen der Gemeinschaftsgrundschule (GGs) Hobeuken auf diesen Auftritt vorbereitet, der aber beinahe wegen des April-launigen Wetters ausgefallen wäre, wenn nicht Pfarrer Schmitz von der kath. Kirchengemeinde St. Josef bereits vorab seine Hilfe zugesagt hätte.

In der Woche vom 15. April bis zum 19. April hatten nämlich die Mädchen und Jungen der GGs Hobeuken zusammen mit dem Lehrerkollegium unter Leitung des erfahrenen Trommlers Arndt Dalbeck fleißig das gemeinsame Trommeln geübt, verschiedenartige Tier-Kostüme sowie Dekorationsmaterial aus Papier und mit viel Farbe selbst hergestellt, ein besonderes Gemeinschaftsgefühl erlebt, sich an den Trommel-Rhythmen und gemeinsam geprobten Liedern erfreut. Das Arbeitsergebnis dieses Trommelprojekts sollte als Abschluss allen Eltern am letzten Projekttag im Rahmen einer schulinternen Aufführung auf dem Schulhof vorgestellt werden.

Weil es sich im Laufe der Woche bereits abzeichnete, dass die Abschlussvorführung wegen des unbeständigen Wetters nicht auf dem Schulhof werde stattfinden können und die schuleigene Turnhalle/Aula aus Brandschutzgründen nicht zur Disposition stand, musste man

Ausschau nach einem möglichen Aufführungsort halten. Und in dieser Situation hatten einige Eltern die Idee, bei Pfarrer Holger Schmitz nachzufragen, ob er nicht – frei nach dem Matthäusevangelium 19:14 sagen würde „Lasst die Kindlein zu mir kommen...“ Und so geschah es.

Am Abend vor der geplanten Aufführung räumten Frauen und Männer Bankreihen zur Seite, stellten über 100 Trommeln in der Kirche auf und brachten eine Dekoration an, die die Gäste in eine afrikanische Umgebung hineinversetzte.

Da war bei allen Beteiligten am Freitagmorgen während der letzten Proben ein Stein vom Herzen gefallen, dass am Nachmittag die Schlussvorstellung, auf die man ja eine ganze Woche lang hingearbeitet hatte, den Eltern und Großeltern im Trockenen präsentiert werden konnte.

Mit seiner Entscheidung für die Kinder und ihre Aufführung hat Pfarrer Schmitz gezeigt, wie realitätsnah heute gehandelt werden kann, um Jung und Alt eine Zugangsmöglichkeit zur Kirche zu eröffnen.

Text: M. Berretz

Fotos: Graffmann, Jalowitzki-Marg





Maiandacht gefeiert

Der Einladung zur Maiandacht unserer kfd folgte

ein Dutzend Frauen, um gemeinsam in der Josefskirche vor dem geschmückten Marienaltar zu beten und zu danken.

Ein guter Anlass, um zu fragen: Wer ist Maria für mich, für unsere Gemeinschaft? Sie ist ein Mensch wie wir alle, der uns den Willen ihres Sohnes vermitteln und ihren unerschütterlichen Glauben weitergeben möchte.

Während der Andacht wechselten sich bekannte Marienlieder mit Gebetspassagen aus dem Gotteslob und mit Fürbitten ab. Mit dem Schlusslied: „Segne uns Maria...“ und dem gegenseitigen Wunsch „Maria mit dem Kinde lieb uns allen deinen Segen gib“ verließen wir die Kirche und folgten einem köstlichen Duft von selbstgebackenen Waffeln und frisch gebrühtem Kaffee in das Gemeindeheim, um dort in gemütlicher Runde zu plaudern und über aktuelle Angelegenheiten unserer kfd Gemeinschaft zu diskutieren.

Mit den besten Wünschen gingen wir auseinander.

Text und Fotos: Monika Heidemann



Kindergarten Josefinchen baut Gemüse an

Nach der erfolgreichen „Acker-Racker-Aktion“ im vergangenen Jahr haben am 23. Mai 2024 wieder Kinder der Kindertagesstätte St. Josef, Erzieherinnen und Eltern fleißig ihren Kindergarten-Acker bestellt.

Nach der erfolgreichen „Acker-Racker-Aktion“ im vergangenen Jahr haben wieder Kinder der Kindertagesstätte St. Josef, Erzieherinnen und Eltern Spaten, Hacken, Harken, Schaufeln und Gießkännchen in die Hände genommen, um den Kindergarten-Acker zu bestellen.

KiTa-Mitarbeiterin Sandra Stickl hat die ersten 20 Kinder während der Pflanz-Arbeit betreut und ihnen mit Hilfe der zuvor angefertigten Pflanzplänen gezeigt, in welchen anzulegenden Reihen die unterschiedlichen Gemüsesorten gepflanzt oder eingelegt werden sollen.

Tatkräftig haben dabei Eltern die Grabarbeiten vorgenommen, so dass sich die Kinder um das Einpflanzen

oder Einlegen der Samen kümmern konnten.

Marlene Klocke vom gemeinnützigen Verein „Acker e. V.“ stand allen mit Rat und Tat zur Seite, damit die heute begonnene Arbeit reiche Früchte tragen möge, die nach ihrer Reifung geerntet, im Kindergarten verarbeitet und, sofern genügend vorhanden, auch wieder an die Kindergarteneltern abgegeben werden sollen.

Jetzt im Anschluss an die Arbeit des heutigen Tages, an dem Tomaten, Gurken, Zucchini, Mais, Buschbohnen, Radieschen, Möhren, Salat und Kartoffeln gepflanzt worden sind, wird mind. einmal wöchentlich die Pflege des Ackers auf dem Kindergartenprogramm stehen. Und damit es auch im Herbst noch etwas zu ernten gibt, ist eine Nachpflanzung am 23. Juli vorgesehen.

Text und Fotos: M. Berretz



Kinder und Helfer bei der Arbeit auf dem Acker

Fronleichnam 2024 in „Pastors Garten“ gefeiert

Hl. Messe auf Kirchwiese und Prozession zur Station auf dem Friedhof

Ein Teil der Gottesdienstmitfeiernden auf der Kirchwiese *„Wir feiern die Hl. Messe gleich draußen auf der Kirchwiese, denn Regen ist erst für den Nachmittag angesagt!“ So oder ähnlich hat es Pfr. Holger Schmitz wohl am Fronleichnamsmorgen gesagt, als es darum ging, dass die Prozession stattfinden und der Gottesdienst nicht in der Kirche, sondern „in Pastors Garten“ gefeiert werden sollte.*

So hat unsere Küsterin Julia Asakas in aller Eile den Altartisch bereitet, und fleißige Helferinnen und Helfer haben zahlreiche Bänke aus dem Keller hervorgeholt und als Sitzgelegenheiten auf der zunächst noch feuchten Wiese aufgestellt.

Bei einer vorsichtig hinter den Wolken hervorblickenden Sonne feierten die zahlreich anwesenden Gläubigen diesen Festgottesdienst in frischer Luft.

Der Posaunenchor der ev. Schwesterngemeinde begleitete auch in diesem Jahr gekonnt den Gesang der Anwesenden hier auf der Kirchwiese und später auf dem Friedhof. Ein besonderes Klangerlebnis entwickelte sich, als der Posaunenchor vor dem Schlussegen, den Schmitz in der Kirche spendete, das Te Deum von der Orgelbühne aus spielte. In seiner Predigt thematisierte Pfarrer Schmitz die Losung des an diesem verlängerten Wochenende in Erfurt stattfindenden Katholikentages „Zukunft hat der Mensch des Friedens“. Mit Beispielen und Hinweisen auf aktuelle Ereignisse machte er den Anwesenden deutlich, wie wich-

tig es für ein friedliches Zusammenleben ist, die Botschaft Christi zu befolgen und auch das eigene Leben danach auszurichten.

Den Blumenschmuck für den Friedhofsaltar hat Frau Heidemann im Namen der Frauengemeinschaft besorgt und gespendet.

Zu einem kleinen Imbiss mit Schnittchen und Getränken waren nach Beendigung der Feier alle Anwesenden eingeladen. Dazu hatten Jolanta Nüllig und Therese Weber vorab fleißig frische Brötchen und Schnittchen zubereitet und Kaffee und Tee gekocht. Dieses boten sie nun auf dem Kirchplatz an und erbaten hierfür eine Spende für den gemeinnützigen Verein „Pater Dominic hilft! e. V.“.

Viele der Anwesenden nutzen noch über eine geraume Zeit die Gelegenheit, sich auf dem Kirchplatz über viele interessante Dinge zu unterhalten und den Kontakt miteinander zu pflegen.

Text und Fotos: M. Berretz





SICHER VOR BETRUGSMASCHEN: WIR LASSEN UNS NICHT „ÜBER DEN TISCH ZIEHEN“

Diesen festen Vorsatz hatten die kfd-Mitglieder von -St. Josef, Haßlinghausen, als sie im Rahmen ihrer Jahresplanung auf den Seniorenlotsen Michael Hansen zugegangen sind und ihn um eine Beratung gebeten hatten. So konnte nach seiner Zustimmung die kfd-Vorsitzende Monika Heidemann zum 6. Juni nicht nur Mitglieder der kfd, sondern alle an diesem Themenkomplex Interessierten zu einem Gesprächsnachmittag ins Gemeindeheim einladen.



Vor einem mit rund 40 Teilnehmenden gut besetzten Haus informierte Michael Hansen, welche Tricks Betrüger und Betrügerinnen einsetzen, um an die Wertgegenstände und das Geld ehrlicher Mitmenschen zu kommen.

In seinem etwa einstündigen Vortrag, in dem er auch auf Beispiele und Fragen aus der Zuhörerschaft einging, zeigte Hansen schwerpunktmäßig Gefahren auf, die am Telefon, an der Haustür, im Internet und unterwegs, beispielsweise bei Einkäufen, lauern.

Seinen Bericht zusammenfassend, trug er die folgenden, von der Polizei angeratenen Verhaltensweisen als besten Schutz vor:

- Keine persönlichen Daten rausgeben
- Bei verdächtigen Telefonaten das Gespräch sofort beenden und den Hörer „auflegen“
- Keine gebührenpflichtigen Sonder-Telefonnummern zu Unbekannten wählen
- Niemals Geld bezahlen, um einen Gewinn zu erhalten
- Ist man in ein Gespräch verwickelt worden, selbst sekundenlange Sprechpausen einlegen
- Mit seiner Nachbarschaft ein gutes Verhältnis pflegen
- Den Kontakt mit eigenen Verwandten aufrechterhalten
- Die Telefonnummer einer eigenen Vertrauensperson ggf. im Telefon unter einer Kurzwahl abspeichern

Detailliertere Informationen, mit denen Herr Hansen seine sehr interessierte und fleißig Fragen stellende Zuhörerschaft versorgt hat, können Sie auf unserer Homepage unter dem Link <https://www.ppherbede.de/2024/06/06/sicher-vor-betrugsmaschen/> nachlesen oder mit diesem QR-Code aufrufen.



Text: Berretz, Foto: Heidemann

Gemeindefest hat stattgefunden

Weil wir wegen des Redaktionsschlusses für die Doppelausgabe dieser Pfarrnachrichten hier nicht aktuell über unser zweitägiges Gemeindefest berichten können, empfehlen wir Ihnen, unsere zeitnahe Berichterstattung auf der Homepage zu verfolgen.

Hier der Link: <https://www.ppherbede.de/nachrichten/?tag=st-josef-gemeindefest>



und der QR-Code zu Berichten über unsere Gemeindefeste.

Text: Berretz

Einladung an alle am Gemeindeleben Interessierte

Bringen Sie Ihre Ideen und Wünsche für ein lebendiges Gemeindeleben mit!

Dazu laden wir Sie zu einem
**Treffen am Mittwoch,
den 4. September 2024 um 19.30 Uhr
im Gemeindeheim, Kortenstr. 8,
Haßlinghausen ein.**

Dort sammeln wir Ihre Ideen und Wünsche, und Sie planen und entscheiden mit, welche Aktivitäten in naher Zukunft in unserer Gemeinde St. Josef durchgeführt werden sollen.

Verantwortl.: PGR-Mitglieder St. Josef



Jahresausflug der KFD St. Peter und Paul in das Glockenmuseum nach Gescher



Am Donnerstag, den 13. Juni fuhren viele Mitglieder der KFD nach Gescher. Willkommene weitere Teilnehmerinnen waren Frauen aus der ev. Kirchengemeinde, sowie weitere Gastfrauen, auf dieser Fahrt. Start war um 8.30 Uhr und nachdem alle einen Stadtplan bekommen hatten, konnten wir fast pünktlich losfahren. Auf der geselligen Busfahrt hatten wir viel zu erzählen, bis wir um 10.15 Uhr Gescher erreichten. Hier kam noch Pfarrer Schmitz zur Gruppe hinzu.

Kurz nach unserer Ankunft begann die Führung durch das Glockenmuseum. Wir bekamen viele interessante Informationen über die Geschichte der Glocken und hörten einige Glocken tönen. Dann wurde das Gießen der Glocken erklärt und wie die Tonlage der Glocken geprüft wird.

Anschließend machten wir einen Spaziergang zum Hotel Tenbrock, wo wir gemütlich zu Mittag gegessen haben.

Nach dem Mittagessen wurden wir von der Stadtführerin abgeholt, und sie zeigte und erklärte uns historische alte Gebäude, das Rathaus mit dem großen Wimmelbild und die Kirche St. Pankratius. Immer wieder erzählte sie spannende und heitere Anekdoten aus Gescher.

Im Dom-Cafe stärkten wir uns mit Kaffee und Kuchen und gingen danach zum Busparkplatz. Wir brauchten nicht lange zu warten und fuhren gegen 16.30 Uhr wieder zurück nach Herbede.

Bei der Abfahrt in Gescher überraschten Gabi und Roswitha alle Mitfahrenden mit einer gefüllten Snacktüte für einen kleinen Abendimbiß.

Es war ein schöner und interessanter Tag, den wohl alle sehr genossen haben.

Vielen Dank nochmal an das Vorbereitungsteam Gabi Lukowiak und Roswitha Voß.

Text: Brigitte Kathagen

Fotos: Roswitha Voß, Ursula Rosendahl, Martina Flörecke



St. Peter und Paul mit St. Antonius ●

AUSSERORDENTLICHE VERSAMMLUNG

der KFD St. Peter und Paul

Da unsere Kassenwartin Frau Ursula Wrobbel im April plötzlich verstorben ist, haben wir am Dienstag, dem 11. Juni 2024, nach der Frauenmesse zu einer außerordentlichen Versammlung eingeladen. In der Frauenmesse im Mai wurden Frau Flörecke und Frau Rogmann-Backwinkel vorgestellt, die gern als Kassenwartinnen zusammen arbeiten möchten. In der Pfarrkirche begannen wir um 9.00 Uhr mit der Hl. Messe mit Pfarrer Holger Schmitz. Zum gemütlichen Frühstück trafen wir uns anschließend im Pfarrheim. Nach der allgemeinen Begrüßung konnten wir auch Pfarrer Holger Schmitz begrüßen.

Im Anschluss an das Frühstück haben wir unsere Versammlung mit einem Lied begonnen. Die beiden Kassenwartinnen wurden einstimmig gewählt. Frau Flörecke bedankte sich für das Vertrauen. Frau Rogmann-Backwinkel konnte leider heute nicht dabei sein. Wir freuen uns alle auf eine gute Zusammenarbeit. Nach der Wahl wurde noch eine kleine Geschichte gelesen und ein Lied gesungen.

Wir sind eine Gemeinschaft von Frauen, die einander helfen, ermutigen und begleiten. Auch neue Ideen und neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Über Fragen und Anregungen freut sich das Vorstandsteam der KFD Herbede:

Frau Hilde Kayß Tel.: 0 23 02 / 7 21 69
Frau Brigitte Kathagen Tel.: 0 23 02 / 3 32 92
Frau Angelika Schuldt Tel.: 0 23 02 / 7 54 97



Seniorenachmittag im Pfarrheim St. Peter und Paul

Jeden dritten Mittwoch im Monat trifft sich die Seniorengruppe im Pfarrheim St. Peter und Paul. Zunächst hören wir eine kleine Geschichte, es wird gesungen oder gebastelt, und natürlich auch gemütlich Kaffee getrunken. Im Moment erfreuen wir uns an der Vielfalt frischer Frühlingsblumen. Da bot es sich an diesem Nachmittag an, Blumengestecke anzufertigen, die anschließend mit nach Hause genommen werden konnten. Das war ein schöner Frühlingsgruß, der alle sehr freute.

Alle Teilnehmerinnen hatten viel Spaß dabei und wir sind gespannt, was für den nächsten Seniorenachmittag geplant ist. Wir freuen uns über neue Teilnehmer und laden alle Interessierten herzlich ein zu uns zu kommen.

Text und Bilder: Roswitha Voß



„ALT“⁶⁶ und Neu in St. Peter und Paul!



Rund um St. Peter und Paul hat sich was getan. In den diversen Kellern und sonstigen „Verliesen“ wurde kräftig aufgeräumt. Jetzt muss nur noch der Sperrmüll abgeholt werden. Allen, die mitgeholfen haben, ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Der Förderverein hat eine Hütte angeschafft, die ab sofort auf dem Kirchplatz dazu da ist, bei diversen Veranstaltungen wie Kirchplatztreff nach den Gottesdiensten oder bei Konzerten etc. als Verkaufsstand zu dienen. Für die Hütte suchen wir noch einen Namen.

Der Förderverein freut sich übrigens über jedes neue Vereinsmitglied. Keinen Namen benötigt dagegen unser kleines Festzelt, das uns den Sommer über wieder auf dem Kirchplatz für verschiedene Veranstaltungen zur Verfügung steht. Inzwischen sind auch das Straßenschild und neue Hausnummern angebracht. Beim Patronatsfest und auch später wissen dann alle, wo wir sind.

Text: Benno Jacobi

Bilder: Martin Kramer, Benno Jacobi,



St.-Peter-und-Paul-Platz



Herzliche Einladung!

zur kfd Frauenmesse

am Dienstag, 9. Juli und 13. August
9:00 Uhr mit anschließendem Frühstück
und Jahreshauptversammlung
im Pfarrheim von St. Peter und Paul.

**zu unserem
Seniorenkreis**

am Mittwoch, den 17. Juli
15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
im Pfarrheim
von St. Peter und Paul.

Aus unserer Pfarrei ●



Bild: Michael Bogedain, Pfarrbriefservice.de

Taufen

Tauf- und Patenbescheinigungen erhalten Sie in unserem Pfarrbüro St. Josef, Haßlinghausen. Unsere Sekretärin Frau Euteneuer sendet Ihnen die Bescheinigungen gerne zu.

Helena Charlotte Peter
getauft in St. Augustinus und Monika

Lina Marie Stimm getauft in St. Liborius

Theo Spennemann, Mats Erik Pelka
getauft in St. Januarius

**Antonia Gina Siegrid Soiron, Felix Leo Horst Soiron,
Maria Louisa de Oliveira, Emilia Mosner**
getauft in St. Josef

Malia Barbara Sowa getauft in St. Peter und Paul

Wir wünschen ihnen, den Eltern und Paten mit Gottes Segen eine gute Zukunft.

Taufen im April, Mai und Juni*



*Wer den anderen liebt,
lässt ihn gelten, so wie er ist,
wie er gewesen ist und
wie er sein wird. Michael Quoist*

Hochzeiten

Thorsten Moll und Ann-Christin Bertram aus St. Januarius
Tiago Miguel dos Santos Bruno Pereira und Catarina Isabel dos Santos Pereira aus St. Peter und Paul
Kevin Nikula und Laura Machnik aus St. Aug. u. Monika
Herzlichen Glückwunsch!

Für unsere Verstorbenen im April, Mai und Juni*



Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und den Angehörigen Kraft im Glauben an die Auferstehung.

Sigrid Maria Elisabeth Hocke St. Antonius

Maria Gomez de Vasconcelos Garcia, Luise Christine Drewes
aus St. Augustinus und Monika

Christoph Camilius Piegsa, Klaus-Werner Reiß, Zuzana Erdelji, Johann-Zdenko Gampf,
Ursula Roweda, Marta Gopon, Kurt Müller aus St. Januarius

Christine Marie Probst, Herbert Gerhard Hainke aus St. Josef

Ursel Bärbel Pauline Wrobbel, Paul-Dieter Wrobbel, Maria Elisabeth Langner, Erich Blum,
Hedwig Schwarz, Kornelia Kwass aus St. Peter und Paul

* bis Redaktionsschluss

Dankeschön für Ihre Unterstützung der Pfarrnachrichten

Wir bedanken uns herzlich bei allen Spendern von kleineren Beträgen. Es werden immer wieder Spenden für die Pfarrnachrichten auf unserem Konto eingezahlt. Diese sind ebenfalls ein wichtiger Beitrag zur Gesamtfinanzierung.

**Katholische Pfarrgemeinde
St. Peter und Paul
(Witten, Sprockhövel, Wetter)
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel
IBAN: DE50 4525 1515 0001 0066 34
BIC: SPSHDE31XXX
Stichworte: „Spende Pfarrnachrichten“**

bestattungen-sirrenberg.de

Beerdigungsinstitut
seit 1899

Sirrenberg
Fachgepr. Bestatter

Mittelstr. 82
45549 Sprockhövel
Haßlinghausen

Tel.: 0 23 39 - 26 25

Wir im Internet
zeitraum.nrw

Bestattungen
VOSSKÜHLER
Sprockhövel
Hattingen
Tel. (02324) 73877

Von-Galen-Straße 5, 45549 Sprockhövel
Büro & Ausstellung

Bahnhofstraße 4, 455425 Hattingen
Beratungsbüro

Marktplatz 15, 45527 Hattingen
nur Postanschrift

Immer Fair
beraten
seit 1931

ZEIT für den
Blüten **RAUM**

„In Blumen zeigt sich die Natur
in ihrer schönsten Form.“

Ihre Auftragsliste
Termin nach
Vereinbarung

Wir freuen uns auf Sie
ZEITRAUM Floristik
Vormholzer Straße 9a
58456 Witten

Individuelle und
wunderschöne

Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Raumdekoration

02302 - 97042

PENKER
MALERMEISTER

KREATIVE INNEN-UND
AUSSENGESTALTUNG

Egen 31 • 45549 Sprockhövel
0202-7699148

**Katholisches Altenzentrum
St. Josefshaus Herbede
Quartierzentrum Herbede**

Katholisches Altenzentrum
St. Josefshaus Herbede

Ambulante Pflege
und Betreuungshilfen
St. Josef

Wohngemeinschaft
Haus Maria

Voestenstraße 13 - 15 • 58456 Witten
Tel.: 02302 / 976 - 0 • Fax: 02302 / 976 - 55

bestattungen-hilgenstock.de

Bestattungen
seit 1931

Hilgenstock
Inh. Heinz-Günter
Stritzke e.K.

Hattinger Straße 24
45549 Sprockhövel

Tel.: 0 23 24 - 734 89

Wir im Internet
bestattungen-rumberg.de

www.bestattungen-bonnermann.de

Bestattungen
Bonnermann
Meisterbetrieb

Schmiedestr. 27 • 58300 Wetter (Ruhr)
Tel. 02335-72305
info@bestattungen-bonnermann.de

Management
System
ISO 9001:2008

Caritasverband
Ruhr-Mitte e.V.

Bochum | Wattenscheid
Hattingen | Schwelm

Bahnhofstraße 23
45525 Hattingen
Telefon: 02324 56990-10
Fax: 02324 56990-19
E-Mail: info@caritas-en.de

www.caritas-ruhr-mitte.de

Rumberg
BESTATTUNGEN
Haus des Abschieds

Lernen Sie uns kennen
Rumberg Bestattungen
Kattenjagd 37
58456 Witten

02302 - 97040

BauService BLUME GmbH

Modernisierungen aller Art
Umbau • Ausbau • Reparaturen • Fliesen

Hagener Straße 274
58256 ENNEPETAL
Telefon (023 33) 44 05
Fax (023 33) 6 03 97 10
info@bauservice-blume.de
www.bauservice-blume.de

Naturzeit Bestattung

Wir im Internet
naturzeit-bestattung.de

Abschied nehmen im Einklang mit der Natur!

Naturzeit Bestattung Kattenjagd 37, 58456 Witten
Telefon: 0230297040 info@naturzeit-bestattung.de

WPF
Westfälische Pflegefamilien
Mit Leben verbinden

**Pflegefamilie gesucht! -
Wäre das etwas für Sie?**

Nicht alle Eltern sind in der Lage, ihren Kindern das zu geben, was sie für eine sorgenfreie Kindheit benötigen. In solchen Fällen werden Pflegefamilien benötigt, um den Kindern eine gezielte Förderung zu ermöglichen.

Grabgestaltung • Grabpflege • Trauerfloristik • Garten- und Landschaftsbau

Seit 1959

Gärtnerei Wiegand

Merkurstr. 14
58285 - Gevelsberg

Tel.: 02339 / 4404
kontakt@gaertnerei-wiegand.de
www.gaertnerei-wiegand.de

**SCHREINEREI
Gockel**

Möbel-Innenausbau
Fenster-Haustüren-Innentüren
Uellendahl 12 • 45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 39 / 23 16 • www.schreinerei-gockel.de

**BESTATTUNGEN
Gockel** Tel. 0 23 39 / 23 16
Sprockhövel-Haßlinghausen

Wenn Sie sich eine solche Aufgabe als Pflegeeltern vorstellen könnten, würden wir uns über eine Kontaktaufnahme freuen über wpf@skj.de. Informationen finden Sie auch unter www.skj.de.

SKJ
Sonderpädagogische
Kommunikations- und
Beratungszentrum e.V.

Kontakte ●



Pfarrei St. Peter und Paul
Witten - Sprockhövel - Wetter
Kortenstr. 2 • 45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 39 / 23 15 • Fax 0 23 39 / 31 88
E-Mail: info@ppherbede.de
www.ppherbede.de
Instagram: <https://www.instagram.com/ppherbede>
Facebook: <https://www.facebook.com/sanktpeterundpaul>

Pfarrer Holger Schmitz: Tel. 0 23 39 / 23 15
Pastor Wieland Schmidt: Tel. 0 23 35 / 9 75 37 93
Pastor Dominic Ekweariri: Tel. 01 52 / 17 03 66 96
Diakon Thomas Becker: Tel. 01 77 / 5 03 21 48
Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel
E-Mail: tbecker-bochum@t-online.de

Seelsorger/Priester im Ruhestand:
Pastor Jochen Hesse: Tel. 0 23 24 / 6 78 75
Pastor Norbert Schroers: Tel. 0 23 35 / 9 71 50 54

Pastoralreferent:
Bernd Fallbrügge, Tel. 0 23 39 / 1 27 07 07
E-Mail: fallbruegge@gmail.com

Gemeindereferentin:
Dorothee Janssen
01 51 / 20 02 65 17
dorothee.janssen@bistum-essen.de
Schwerpunkt Inklusion

Presse-Team:
Claudia Kook Tel. 0 23 36 / 81 95 37 und
Patrizia Labus Tel. 0 23 36 / 81 95 38
E-Mail: presse@peterundpaul-herbede.de

Verwaltungsleiterin:
Susanne Buttler-Spangenberg
Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 39 / 23 15 • Tel. 01 78 / 8 27 31 53
E-Mail: Susanne.Buttler-Spangenberg@bistum-essen.de

St. Antonius

Am Friedhof 12, 58456 Witten-Buchholz
Gemeindebüro siehe Kontaktdaten St. Peter und Paul

St. Augustinus und Monika

Am der Windecke 20, 58300 Wetter-Grundschtötel
Tel. 0 23 35 / 68 02 35
E-Mail: St.Augustinus-und-Monika.wetter@bistum-essen.de

Gemeindebüro Öffnungszeiten:

Donnerstag: 12.30 Uhr – 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei:

Dienstag: 11.00 Uhr – 12.30 Uhr, Mittwoch: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr
Sonntag: 10.30 Uhr – 11.45 Uhr, Tel. 0 23 35 / 9 75 58 06

Kindergarten St. Gerwin: Tel. 0 23 35 / 6 10 10

Küsterin: Adelheid Puszcz, Tel. 0 23 35 / 73 96 44

St. Januarius

Von-Galen-Straße 7, 45549 Sprockhövel-Niedersprockhövel
E-Mail: St.Januarius.Sprockhoevel@bistum-essen.de

Pfarrsekretärin: Jolanta Nüllig, Tel. 0 23 24 / 76 06 • Fax 0 23 24 / 91 60 84

Bürozeiten: Donnerstag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Küsterin & Hausmeisterin: Bozena Kilit, Tel. 0 23 24 / 90 06 32

(auch Vermietung u. Belegung des Gemeindeheims)

Kindergarten: Mirjam Liesen, Tel. 0 23 24 / 7 82 25

St. Josef

Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen
E-Mail: St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de

Pfarrsekretärin: Monika Euteneuer, Tel. 0 23 39 / 23 15

Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Dienstag u. Mittwoch, 14.30 Uhr – 17.30 Uhr

Küsterin: Julia Asakas, Tel. dienstlich 0 23 39 / 1 20 83 98 (Sakristei)

Hausmeister: Reiner Himpeler, Tel. 0 23 39 / 23 15 (Pfarrsekretariat)

Gemeindebus: Benedikt oder Michael Schneider

Tel.: 0 23 39 / 12 15 86, E-Mail: bene_schneider@gmx.de

Kindergarten St. Josef: Stefanie Brückner, Tel. 0 23 39 / 47 71

St. Liborius

Am Leiloh 9, 58300 Wetter-Wengern

E-Mail: Buero.st.liborius-wengern@t-online.de

Gemeindesaal- und Kirchbusvermietung:

Margarete Schlotter, Tel. 0 23 35 / 7 11 16

St. Peter und Paul

St.-Peter-und-Paul-Platz 3, 58456 Witten-Herbede

Tel. 0 23 02 / 2 02 26 70 • Fax 0 23 02 / 2 02 26 85

E-Mail: st.peter-und-paul.witten-herbede@bistum-essen.de

Pfarrsekretärin: Monika Euteneuer

Öffnungszeiten im Gemeindebüro: Dienstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Gemeindesaal Vermietung: 0 23 02 / 2 02 26 70 o.

Pfarrbüro, Tel. 0 23 39 / 23 15

Kindergarten St. Barbara: Hanna Johannes, Tel. 0 23 02 / 7 37 66

Küster: Elias Kramer, Tel. 0 15 20 / 2 19 00 75

E-Mail: elias.kramer.ek@gmail.com